

B. n. A  
100

# VORLESE-ORDNUNG

AN DER

## K. K. KARL-FRANZENS-UNIVERSITÄT

### IN GRAZ

FÜR DAS

#### WINTER-SEMESTER 1888/9.

Das Winter-Semester beginnt mit 1. October 1888 und endet am 11. April 1889.



VERLAG DES AKADEMISCHEN SENATES.

K. K. UNIVERSITÄTS-BUCHDRUCKEREI 'STYRIA', GRAZ.

*Prof. Gschmisch.*

1. Die Vorlesungen an der theologischen Facultät sind zunächst für die Candidaten des geistlichen Standes bestimmt, und werden für die im § 14 der provisorischen Vorschrift vom 12. Juli 1850 bezeichneten Studierenden der Theologie unentgeltlich, für alle übrigen um das gesetzliche Minimum des Collegiengeldes gehalten.

2. Vorlesungen, welche nicht ausdrücklich als Collegia publica und mit \* bezeichnet sind, werden um das gesetzliche Minimum gehalten. Diejenigen Collegien, welche um ein höheres als das gesetzliche Minimum des Collegiengeldes gelesen werden, sind mit \*\* bezeichnet, und diejenigen Collegien, für welche auch die sonst Befreiten jedenfalls das ganze Collegiengeld zu bezahlen haben, sind mit \*\* bezeichnet.

3. Gesuche um gänzliche oder theilweise Befreiung vom Collegiengelde sind nach § 22 der darüber ergangenen Anordnungen bis zum 14. October 1888 an die betreffenden Professoren-Collegien zu richten, gegen deren Entscheidung kein Recurs stattfindet.

4. Bezüglich der Honorare der Lehrer im engeren Sinne haben bis zur Herabgelangung der im § 50 des Gesetzes über Collegiengelder zugesicherten besonderen Bestimmungen die bisherigen Anordnungen zu gelten. Auch ist die Einhebung dieser Honorare bis auf weitere Anordnung nicht Sache der Quästur, sondern der betreffenden Lehrer.

5. Die Inscription beginnt am 23. September und endet am 8. October 1888.



## A. Theologische Facultät.

### I. Annus.

Theologiam fundamentalem, sexies per hebdomadem, quotidie excepto die Jovis hora 9—10 et die Sabbat. hora 3—4, docet Dr. Josephus Neubauer, Supplens.

Linguam hebraicam, ter per hebdomadem, die Lun., Merc. et Sabb. hora 10—11 docet, Dr. Franciscus Fraidl, Prof., publ. ord.

Librorum historicorum Vet. Foed. partes selectas e textu Vulg. edit. explicat ter per hebdomadem, die Martis et Veneris hora 10—11 et die Sabb. hora 4—5, idem.

Introductionem generalem in libros ss. V. F. docet ter per hebdomadem, die Lun., Merc. et Veneris hora 4—5, idem.

Linguam aramaicam docet bis per hebdomadem, die Martis et Veneris hora 11—12, idem.

### II. Annus.

Theologiam dogmaticam docet novies per hebdomadem, quotidie excepto die Jovis hora 9—10 et die Lunae, Mart., Vener. et Sabb. hora 3—4, Dr. Franciscus Stanonik, Prof. publ. ord.

Evangelium secundum s. Matthaeum perpetuo respectu habito ad reliqua evangelia, sexies per hebdomadem, quotidie excepta die Jovis hora 10—11 et feria VI. hora 4—5, interpretatur Monsignore Dr. Otto Schmid, Prof. publ. ord.

Epistolam ad Hebraeos e textu graeco exegetice illustrat bis per hebdomadem, feria IV. et Sabb. hora 11—12, idem.

Introductionem in libros ss. N. Foed. docet ter per hebdomadem, feria II., IV. et Sabb. hora 4—5, idem.

Über Augustinus, sieh zum III. Annus.

**III. Annus.**

Theologiam moralem, partem priorem, tradit novies per hebdomadem, quotidie excepto die Jovis hora 10—11 et die Lunae, Merc. et Sabb. hora 4—5, Dr. Marcellinus Schlager, Prof. publ. ord.

Historiam ecclesiae Christi universalem aevum antiquum, tradit septies per hebdomadem, quotidie excepto die Jovis hora 9—10, et die Lunae et Veneris hora 3—4, Dr. Leopoldus Schuster, Prof. publ. ord.

Patrologiam docet bis per hebdomadem, die Merc. et Sabb. hora 3—4, idem.

Über Augustinus' Werk De civitate Dei, wöchentlich 2 Stunden, Montag und Mittwoch von 8—9 Uhr, vom o. ö. Prof. Dr. Rudolf Ritter von Scherer.

**IV. Annus.**

Pastoraltheologie, wöchentlich 8 Stunden, täglich mit Ausnahme des Donnerstags von 9—10 Uhr und Montag, Freitag und Samstag von 3—4 Uhr, vom o. ö. Prof. Dr. Franz Klinger.

Homiletische Übungen, wöchentlich 1 Stunde, Mittwoch von 3—4 Uhr, von demselben.

Praktische Katechetik, wöchentlich 3 Stunden, Dienstag, Mittwoch und Samstag von 10—11 Uhr, von demselben.

Quellen und System des Kirchenrechtes, wöchentlich 6 Stunden, Dienstag, Freitag und Samstag von 8—9 Uhr und Montag, Mittwoch und Freitag von 4—5 Uhr, vom o. ö. Prof. Dr. Rudolf Ritter v. Scherer.

**B. Rechts- und staatswissenschaftliche Facultät.**

\*Österreichisches Bergrecht, 2 Stunden wöchentlich, Freitag und Samstag von 8—9 Uhr, im Hörsaale Nr. IV, vom o. ö. Prof. und Reg.-Rath Dr. Ferdinand Bischoff. Coll. publ.

Deutsche Reichs- und Rechtsgeschichte, 5 Stunden wöchentlich, Montag bis Freitag von 9—10 Uhr, im Hörsaale Nr. IV, von demselben.

Deutsches Privatrecht mit Rücksicht auf den Entwurf des deutschen Reichs-Civilgesetzbuches, 6 Stunden wöchentlich, Montag bis Samstag von 10—11 Uhr, ebenda, von demselben.

Die Hauptlehren der deutschen Reichs- und Rechtsgeschichte, — (Recapitulation für Hörer im II. Jahre) — 3 Stunden wöchentlich, Montag bis Mittwoch von 8—9 Uhr, im Hörsaale Nr. IV, vom o. ö. Prof. Dr. Arnold Ritter v. Luschin.

Österreichische Reichs- und Verfassungsgeschichte, 2 Stunden wöchentlich, Donnerstag und Freitag von 8—9 Uhr, ebenda, von demselben.

Geschichte des jus circa sacra in Österreich, einstündig, Samstag von 8—9 Uhr, im Hörsaale Nr. IV, von demselben.

Exegese österreichischer Rechtsquellen, 2 Stunden wöchentlich, Montag und Dienstag von 9—10 Uhr, im Hörsaale Nr. VI, von demselben.

Geschichte und Institutionen des römischen Rechts, 8 Stunden wöchentlich, täglich von 10—11 Uhr und Freitag und Samstag von 11—12 Uhr, im Hörsaale Nr. V, vom o. ö. Prof. Dr. August Tewes.

Pandekten, Obligationenrecht, spec. Theil (incl. Pfandrecht mit Bezug auf das moderne Pfandwesen), 4 Stunden wöchentlich, Montag und Dienstag von 11—12 Uhr, Mittwoch und Donnerstag von 12—1 Uhr, ebenda, von demselben.

\*Pandekten, Sachenrecht (Forts.), einstündig, Montag von 4—5 Uhr, ebenda, von demselben. Coll. publ.

Geschichte und Institutionen des römischen Rechts, 8 Stunden wöchentlich, Montag bis Samstag von 10—11 Uhr, im Hörsaale Nr. II, Freitag und Samstag von 11—12 Uhr, im Hörsaale Nr. I, vom o. ö. Prof. Dr. Josef Freiherrn v. Schey.

Römischer Civilprocess, 2 Stunden wöchentlich, Mittwoch und Donnerstag von 11—12 Uhr, im Hörsaale Nr. I, von demselben.

\*Romanistische Übungen im Seminar, 2 Stunden wöchentlich, Dienstag von 3—5 Uhr, im Hörsaale Nr. II, von demselben. Unentgeltlich.

Pandekten, Familienrecht, 2 Stunden wöchentlich, Freitag und Samstag von 11—12 Uhr, im Hörsaale Nr. IV, vom Privatdocenten Dr. Emil Pfersche.

\*Pandekten-Practicum, 2 Stunden wöchentlich, Donnerstag von 4—6 Uhr, im Hörsaale Nr. II, von demselben. Unentgeltlich.

Kirchenrecht, I. Abtheilung, 5 Stunden wöchentlich, Montag bis Freitag von 9—10 Uhr, im Hörsaale Nr. I, vom o. ö. Prof. Dr. Friedrich Thaner.

Allgemeines österreichisches Civilrecht, 9 Stunden wöchentlich, Montag bis Donnerstag von 8—9 Uhr, im Hörsaale Nr. III, und Montag bis Freitag von 9—10 Uhr, im Hörsaale Nr. II, vom o. ö. Prof. Dr. Emil Strohal.

Allgemeines österreichisches Erbrecht, 4 Stunden wöchentlich, Donnerstag und Freitag von 11—12 Uhr, Samstag von 9—10 und von 12—1 Uhr, im Hörsaale Nr. II, vom a. ö. Prof. Dr. Josef Freiherrn v. Anders.

Die Principien des Entwurfs des deutschen Civilgesetzbuchs und jene des österreichischen Civilrechts in rechtsvergleichender Darstellung, 1 Stunde wöchentlich, nach Übereinkommen, von demselben.

Österreichisches Strafrecht, 5 Stunden wöchentlich, Montag bis Freitag von 10—11 Uhr, im Hörsaale Nr. III, vom o. ö. Prof. Dr. Theodor Reinhold Schütze.

\*Strafrechtliches Seminar, 2 Stunden wöchentlich, Montag von 4—6 Uhr, ebenda, von demselben. Unentgeltlich.

Österreichisches Strafrecht, 5 Stunden wöchentlich, Montag bis Freitag von 10—11 Uhr, im phyto-paläontologischen Hörsaale (Treppe

nächst dem juridischen Hörsaale Nr. V, II. Stock), vom a. ö. Prof. Dr. Julius Vargha.

\*Strafrechtliches Seminar, 2 Stunden wöchentlich, Dienstag von 4—6 Uhr, im Hörsaale Nr. III, von demselben. Unentgeltlich.

Repetitorium aus Strafrecht und Strafprocess, 5 Stunden wöchentlich, Montag bis Freitag von 8—9 Uhr, im Hörsaale Nr. II, von demselben.

Nationalökonomie, 6 Stunden wöchentlich, Montag bis Mittwoch von 11—1 Uhr, im Hörsaale Nr. II, vom o. ö. Prof. Dr. Richard Hildebrand.

Verwaltungslehre (mit besonderer Berücksichtigung der Volkswirtschaftspflege und Socialpolitik), 3 Stunden wöchentlich, Donnerstag von 11—1 Uhr und Freitag von 11—12 Uhr, im Hörsaale Nr. II, von demselben.

Nationalökonomie und Volkswirtschaftspolitik, 6 Stunden wöchentlich, Montag bis Mittwoch von 11—1 Uhr, im Hörsaale Nr. IV, vom Privatdocenten Dr. Hermann Bischoff.

Die Verkehrs-Rechtsbasis der modernen Weltwirtschaft, Samstag von 12—1 Uhr, ebenda, von demselben.

Österreichisches Finanzrecht. II. Indirecte Steuern und Staatsmonopole, 3 Stunden wöchentlich, Montag, Mittwoch und Freitag von 5—6 Uhr, eventuell nach Übereinkommen, im Hörsaale Nr. VI, vom Privatdocenten Dr. Franz Freiherrn v. Myrbach.

Theorie der Besteuerung, 2 Stunden wöchentlich, nach Übereinkommen, von demselben.

Österreichisches Staatsrecht (Verfassungs- und Verwaltungsrecht), 6 Stunden wöchentlich, Montag bis Mittwoch von 11—12 Uhr und von 12—1 Uhr, im Hörsaale Nr. III, vom o. ö. Prof. und Reg.-Rathe Dr. H. J. Bidermann.

\*Über die Arbeiterversicherungs-Gesetze und die öffentliche Armenpflege in Österreich, 1 Stunde wöchentlich, Freitag von 11—12 Uhr, ebenda, von demselben. Coll. publ.

Verwaltungslehre mit besonderer Berücksichtigung des österreichischen Verwaltungsrechts, 3 Stunden wöchentlich, Donnerstag bis Samstag von 11—12 Uhr, im Hörsaale Nr. III, vom a. ö. Prof. Dr. Ludwig Gumplowicz.

Allgemeines Staatsrecht, 2 Stunden wöchentlich, Stunde und Hörsaal nach Übereinkommen, von demselben.

\*Die Entwicklung der Sociologie seit Auguste Comte, 1 Stunde wöchentlich, Donnerstag von 12—1 Uhr, im Hörsaale Nr. III, von demselben. Coll. publ.

Österreichisches Civilprocessrecht (nach seinem Lehrbuch), 5 Stunden wöchentlich, Montag bis Freitag von 9—10 Uhr, im Hörsaale Nr. III, vom o. ö. Prof. Dr. Raban Freiherrn v. Canstein.

Handels- und Wechselrecht, 7 Stunden wöchentlich, Montag bis Samstag von 10—11 Uhr, im Hörsaale Nr. I, und Samstag von 9—10 Uhr, im Hörsaale Nr. III, von demselben.

Gerichtliche Medicin für Juristen mit Demonstrationen, 4 Stunden wöchentlich, Donnerstag und Freitag von 12—1 Uhr und Samstag von 10—12 Uhr, im Hörsaale für Staatsarzneikunde, vom o. ö. Prof. und Reg.-Rathe Dr. Adolf Schauenstein.

Staatsrechnungswissenschaft, 6 Stunden wöchentlich, Montag bis Samstag von 6—7 Uhr, im Hörsaale Nr. III, vom honorierten Docenten Friedrich Hartmann.

Übungen in einigen Capiteln der österreichischen Staatsrechnung, 3 Stunden wöchentlich, nach Übereinkommen, im Hörsaale Nr. III, von demselben.

## C. Medicinische Facultät.

Systematische Anatomie des Menschen, I. Theil, 6 Stunden wöchentlich, Montag bis Freitag von 10—11 Uhr und Donnerstag von 4—5 Uhr, im anatomischen Institute, Harrachgasse Nr. 21, vom o. ö. Prof. Dr. Emil Zuckerkan dl.

Anatomische Secierübungen unter der Leitung desselben; täglich während des ganzen Tages vom 1. October bis 15. Mai in den Seciersälen des anatomischen Institutes. Specielle Anleitung wird besonders in den Stunden von 2—6 Uhr nachmittags ertheilt, (gegen das Honorar eines sechsständigen Collegiums).

Topographische Anatomie, im Hinblick auf ihre praktisch-medicinische und chirurgische Verwertung, 3 Stunden wöchentlich, Dienstag und Freitag von 1/24—5 Uhr, ebenda, von demselben.

Physiologie, 5 Stunden wöchentlich, von 11—12 Uhr, im Hörsaale des physiologischen Institutes, Harrachgasse Nr. 21, vom o. ö. Prof. und Reg.-Rathe Dr. Alexander Rollett.

\*\*Arbeiten im physiologischen Institute, für Vorgeschriftene, täglich, von demselben.

Histologie nebst Anleitung zum Gebrauch des Mikroskopes, 5 Stunden wöchentlich, Montag bis Freitag von 9—10 Uhr, im Hörsaale des Institutes für Histologie und Embryologie, vom o. ö. Prof. Dr. Victor Ebner Ritter von Rofenstein.

\*Über das Polarisationsmikroskop, 1 Stunde wöchentlich, Stunde nach Übereinkommen, von demselben. Coll. publ.

\*\*Arbeiten im Institute für Histologie und Embryologie, täglich, von demselben.

Medicinische Chemie (I. Theil: Anorganische Chemie in ihrer Anwendung auf Pharmakologie, klinische und forensische Medicin), 3 Stunden wöchentlich, Montag, Mittwoch und Freitag von 8—9 Uhr, im Institute für angewandte medicinische Chemie, vom o. ö. Prof. Dr. Karl B. Hofmann.

\*Die Theorien der Chemie in ihrer Bedeutung für den Mediciner, 2 Stunden wöchentlich, Donnerstag von 3—4 und Samstag von 9—10 Uhr, von demselben. Coll. publ.

Medicinisch-chemische Übungen, täglich, ebenda, von demselben.  
Pharmakologie und Receptierkunde, 5 Stunden wöchentlich, von 8—9 Uhr, im pharmakologischen Hörsaale im Universitätsgebäude, vom o. ö. Prof. Dr. Karl R. v. Schroff.

Pharmakognosie, 3 Stunden wöchentlich, Montag, Mittwoch und Freitag von 9—10 Uhr, ebenda, von demselben.

\*Mikroskopisch-pharmakognostische Demonstrationen, 1 Stunde wöchentlich, nach Übereinkommen, ebenda, von demselben. Coll. publ.  
Allgemeine Pathologie und Therapie (Fortsetzung und II. Theil), 5 Stunden wöchentlich, von 2—3 Uhr, vom o. ö. Prof. Dr. Rudolf Klemensiewicz.

Allgemeine Bacteriologie und Lehre von den Infectionskrankheiten, 2 Stunden wöchentlich, Montag und Donnerstag von 3—4 Uhr, von demselben.

\*Praktischer Curs in der Bacteriologie (vierwöchentliche Course), wird jeweils besonders angekündigt; Honorar 12 fl., Anzahl der Hörer auf 8 beschränkt, von demselben.

Specielle pathologische Anatomie mit Demonstrationen, 6 Stunden wöchentlich, Montag bis Freitag von 12—1 Uhr, Samstag von 11—12 Uhr, im Hörsaale des pathologisch-anatomischen Institutes, vom o. ö. Prof. Dr. Hans Eppinger.

Pathologische Secierübungen, 4 Stunden wöchentlich, Dienstag von 1—3 Uhr und Samstag von 12—2 Uhr, im Seciersaale des pathologisch-anatomischen Institutes, von demselben.

Mikroskopischer Curs der pathologischen Anatomie (pathologische Histologie), 4 Stunden wöchentlich, Mittwoch und Freitag von 5—7 Uhr abends, im pathologisch-anatomischen Institute, von demselben.

Specielle Pathologie, Therapie und Klinik der inneren Krankheiten, fünfmal in der Woche, von 8—10 Uhr, vom o. ö. Prof. Dr. Otto Rembold.

\*Balneologie, Samstag von 8—9 Uhr, von demselben. Coll. publ.

Medicinisch-klinische Propädeutik mit praktischer Anleitung zur physikalischen Krankenuntersuchung, 3 Stunden wöchentlich, im allgemeinen Krankenhause, vom Privatdocenten Dr. Ludwig v. Hoffer.

Praktische Anleitung zur physikalischen Krankenuntersuchung, in einem achtwöchentlichen Course, 5 Stunden wöchentlich (Stunde nach Übereinkommen), gegen das Honorar eines fünfständigen Collegiums, vom Privatdocenten Dr. Karl Emele.

\*\*Laryngoskopie, in einem achtwöchentlichen Course, 3 Stunden wöchentlich, von demselben. Honorar 10 fl., für ganz Befreite die Hälfte.

Specielle chirurgische Pathologie, Therapie und Klinik, fünfmal in der Woche, von 10—12 Uhr, im allgemeinen Krankenhause, vom o. ö. Prof. Dr. Anton Wölfler.

Chirurgische Operationslehre mit Übungen am Cadaver, 3 Stunden wöchentlich, Tag und Stunde nach Übereinkommen (gegen das Honorar eines sechsständigen Collegiums), von demselben.

\*Über Wunden und ihre Behandlung, einmal wöchentlich, Tag und Stunde wird später angegeben werden, von demselben. Coll. publ.

Über angeborene chirurgische Krankheiten und deren Behandlung, 3 Stunden wöchentlich, im allgemeinen Krankenhause, vom Privatdocenten Dr. Ludwig Ebner.

Chirurgische Instrumenten- und Verbandlehre, 2 Stunden wöchentlich, Samstag von 3—5 Uhr nachmittags, vom Privatdocenten Dr. Rudolf Quass.

Chirurgische Operationslehre, wöchentlich 3 Stunden, Montag und Donnerstag von 5—6 $\frac{1}{2}$  Uhr abends, vom Privatdocenten Dr. Franz Walser.

Pathologie und Therapie der Augenkrankheiten, wöchentl. 10 Stunden, täglich mit Ausnahme des Samstags von 10—12 Uhr, im Hörsaale der Augenklinik, vom o. ö. Prof. Dr. Isidor Schnabel.

Ophthalmoskopie und Functionsprüfung des Auges, 3 Stunden wöchentlich, im Hörsaale der Augenklinik, vom Privatdocenten Dr. A. Birnbacher, Mittwoch und Freitag von 6— $\frac{1}{2}$ 8 Uhr.

Oculistische Operationslehre mit Übungen am Cadaver, in achtwöchentl. Cursen, im pathol.-anatom. Seciersaale, gegen das Honorar eines fünfständigen Collegiums, Stunde nach Übereinkommen, von demselben.

Geburtshilflich-gynäkologische Vorträge und Klinik, fünfmal in der Woche, von 12—2 Uhr, vom o. ö. Prof. Dr. Karl R. v. Helly.

\*\*Geburtshilfliche Operations-Übungen, zweimal in der Woche, Dienstag und Donnerstag von 5—6 Uhr, im Gebärdhause, von demselben (gegen das Honorar eines fünfständigen Collegiums).

\*\*Geburtshilfliche Operationslehre und Übungen, zweimal in der Woche (Stunde nach Übereinkommen), im Gebärdhause (gegen das Honorar eines fünfständigen Collegiums), vom a. ö. Prof. Dr. Ernst Börner.

Operative Gynäkologie, zweimal in der Woche (Stunde nach Übereinkommen), im Gebärdhause, von demselben.

Geburtshilfliche Indicationslehre (Bedingungen, Indicationen und Contraindicationen zu allen geburtshilflichen Eingriffen), im Hörsaale der patholog. Anatomie, 1 Stunde wöchentlich (nach Übereinkommen), vom Privatdocenten Dr. Camillo Fürst.

\*\*Gynäkologische Diagnostik und Therapie mit Demonstrationen und Übungen, dreimal in der Woche, Montag, Mittwoch und Freitag von 1/23—1/24 Uhr, im Ambulanzzimmer der chirurgischen Klinik, von demselben (gegen das Honorar eines fünfständigen Collegiums).

Klinische Vorträge über specielle Pathologie und Therapie der Kinderkrankheiten, 5 Stunden wöchentlich, von 1 1/2—2 1/2 Uhr, vom a. ö. Prof. Dr. Rudolf v. Jaksch, im Anna-Kinderspitale.

Klinische Untersuchungsmethoden mit praktischen Übungen und Demonstrationen, 3 Stunden wöchentlich, nach Übereinkommen, von demselben, ebendort.

Klinische Vorträge über die Krankheiten der Neugeborenen und Säuglinge, Sonntag von 8—9 Uhr, von demselben, ebendort.

Klinik und Vorträge über Hautkrankheiten, 3 Stunden wöchentlich, Mittwoch und Samstag von 9—10 1/2 Uhr, im Hörsaale der Klinik für Hautkrankheiten, vom a. ö. Prof. Dr. Eduard Lipp.

Specielle Pathologie, Therapie und Klinik der Nerven- und Gehirnkrankheiten mit Einschluss der Geistesstörungen, 4 Stunden wöchentlich, Mittwoch und Freitag von 3—5 Uhr, in der Nervenklinik und der psychiatrischen Klinik, vom o. ö. Prof. Dr. Richard Freiherrn v. Krafft-Ebing.

Klinische Demonstrationen an Geisteskranken, Samstag, von 3 bis 6 Uhr, abwechselnd in der psychiatrischen Klinik und in der Landes-Irrenanstalt für die Hörer des Faches, von demselben.

Forensische Psychopathologie, 4 Stunden wöchentlich, jeden Montag und Freitag von 5 bis 7 Uhr, im Hörsaale für klinische Psychiatrie (im allgemeinen Krankenhause), vom Privatdocenten Dr. Fridolin v. Schlangenhausen.

Specielle Pathologie und Therapie der Krankheiten des gesamten Nervensystems mit besonderer Berücksichtigung der Localisation der Hirnfunctionen, verbunden mit klinischen Demonstrationen und diagnostischen Übungen, 4 Stunden wöchentlich, Dienstag und Donnerstag von 5—7 Uhr im Hörsaale der Augenklinik, vom Privatdocenten Dr. Franz Müller.

Elektrodiagnostik und Elektrotherapie mit praktischen Übungen und Demonstrationen, 2 Stunden wöchentlich, Montag von 5—7 Uhr, ebenda, von demselben.

Öffentliche Gesundheitspflege und Sanitätsgesetzkunde, 5 Stunden wöchentlich, von 9—10 Uhr, im Hörsaale für Staatsarzneikunde, vom o. ö. Prof. und Reg.-Rathe Dr. Adolf Schauenstein.

\*\*Staatsärztliches Practicum: Übungen in forensischen, chemischen und mikroskopischen Untersuchungen, täglich, im Institute für Staatsarzneikunde, von demselben.

Gerichtsärztliche Übungen, wöchentlich zweimal, Stunde nach Übereinkunft, von demselben.

\*\*Repetitorium der öffentlichen Gesundheitspflege, in fünfwöchentlichen Cursen (Honorar 10 fl.), von demselben.

Anmerkung: Herr Prof. Dr. Ritter v. Koch, Dr. Glax und die Herren Privatdocenten Dr. Drasch, Dr. Berger und Dr. Clar werden in diesem Semester keine Vorlesungen halten.

## D. Philosophische Facultät.

### I. Philosophie und Ästhetik.

Praktische Philosophie (Ethik), 5 Stunden wöchentlich, Montag bis Freitag von 5—6 Uhr, im juridischen Hörsaale Nr. I, vom a. ö. Prof. Dr. Alexius R. v. Meinong.

\*Philosophische Societät: a) Logische Übungen an der Hand von Christoph Sigwarts „Logik“, 2 Stunden wöchentlich, Samstag von 4—6 Uhr, ebenda, von demselben. Coll. publ.

\*Philosophische Societät: b) Experimental-psychologische Übungen, 2 Stunden wöchentlich, Sonntag von 10—12 Uhr, ebenda, von demselben. Coll. publ.

Grundzüge der Erkenntnistheorie, 3 Stunden wöchentlich, Ort und Zeit nach Übereinkommen, vom Privatdocenten Dr. Hugo Spitzer.

Herr Privatdocent Dr. Friedrich von Hausegger liest nicht.

### II. Mathematik und Naturwissenschaften.

Bestimmte Integrale, trigonometrische und Kugelfunction-Reihen, 3 Stunden wöchentlich, Montag, Mittwoch und Freitag von 10—11 Uhr, im physikalischen Hörsaale Nr. II, vom o. ö. Prof. Dr. Johannes Frischauf.

Analytische Geometrie, 2 Stunden wöchentlich, Dienstag und Donnerstag von 10—11 Uhr, ebenda, von demselben.

Analytische und neuere synthetische Geometrie der Ebene, 5 Stunden wöchentlich, Montag bis incl. Freitag von 8—9 Uhr, im physikalischen Hörsaale Nr. II, vom a. ö. Prof. Dr. Victor Dantscher R. v. Kollesberg.

Die Centralprojection in Verbindung mit der neueren Geometrie, 2 Stunden wöchentlich, nach Übereinkommen, im Zeichensaale des physikalischen Institutes, vom Privatdocenten Dr. Josef Streissler.

Herr a. ö. Prof. und Reg.-Rath Dr. Karl Friesach liest nicht.

Experimentalphysik, 5 Stunden wöchentlich, Montag bis incl. Freitag, von 11—12 Uhr, im physikalischen Institute, Auditorium I, vom o. ö. Prof. und Reg.-Rathe Dr. Ludwig Boltzmann.

Physikalische Übungen, Montag bis incl. Freitag von 3—6 Uhr abends, im physikalischen Institute, von demselben. (Gilt als fünfstündiges Collegium.)

Analytische Mechanik, 5 Stunden wöchentlich, Montag bis incl. Freitag von 9—10 Uhr, im Hörsaale Nr. II des physikalischen Institutes, vom o. ö. Prof. Dr. Heinrich Streintz.

Über die Hauptsätze der mechanischen Wärmetheorie, 2 Stunden wöchentlich, Zeit und Ort nach Übereinkommen, vom a. ö. Prof. Dr. Simon Subič.

Über Magnetismus, 2 Stunden wöchentlich, Zeit nach Übereinkommen, im Auditorium II des physikalischen Institutes, vom Privatdocenten Dr. Ignaz Klemenčič.

Thermodynamik, 3 Stunden wöchentlich, Zeit nach Übereinkommen, im Hörsaale II des physikalischen Institutes, vom Privatdocenten Dr. Franz Streintz.

Anorganische Experimentalchemie, 5 Stunden wöchentlich, Montag bis incl. Freitag von 8—9 Uhr, im grossen Hörsaale des chemischen Institutes, vom o. ö. Prof. Dr. Zdenko Hans Skraup.

Chemische Übungen, für Anfänger, Montag bis incl. Freitag von 8 bis 12 und von 2—5 Uhr; für Pharmaceuten gegen das Honorar eines fünfzehnstündigen, für Mediciner und Lehramtsandidaten gegen das Honorar eines sechsstündigen Collegiums, von demselben.

\*\*Chemische Übungen, für Vorgeschrittene, täglich mit Ausnahme des Samstags nachmittags von 8 Uhr früh bis 6 Uhr abends (gegen das Honorar eines zwanzigstündigen Collegiums), von demselben.

Herr Privatdocent Dr. Gustav Schacherl liest nicht.

Pharmaceutische Chemie, 3 Stunden wöchentlich, Montag, Mittwoch und Freitag von 1—2 Uhr, im Hörsaale Nr. II des chemischen Institutes, vom Privatdocenten Dr. Hugo Schrötter.

Über die Grundsätze der Thermochemie, 2 Stunden wöchentlich, im kleinen Hörsaale des chemischen Institutes, vom Privatdocenten Dr. Hans Jahn.

Elemente der Mineralogie, 5 Stunden wöchentlich, Montag bis incl. Freitag von 2—3 Uhr, im mineralogisch-geologischen Hörsaale, Burggasse Nr. 9, vom o. ö. Prof. Dr. Cornelius Doelter.

Anleitung zu mineralogisch-petrographischen Arbeiten, täglich (gegen das Honorar eines zehnstündigen Collegiums), ebenda, von demselben.

Allgemeine Palaeontologie, I. Avertebrata, 5 Stunden wöchentlich, Montag bis Freitag von 8—9 Uhr, im mineralogisch-geologischen Hörsaale, Burggasse Nr. 9, vom o. ö. Prof. Dr. Rudolf Hoernes.

Vergleichende Übersicht über die palaeozoischen Ablagerungen der Erde, 3 Stunden wöchentlich, Zeit nach Übereinkommen, im geologisch-mineralogischen Hörsaale, Burggasse Nr. 9, vom Privatdocenten Dr. K. A. Penecke.

Die Entstehung der heutigen Erdoberfläche, 1 Stunde wöchentlich, Samstag von 9—10 Uhr, im mineralogischen Hörsaale, vom Privatdocenten Dr. V. Hilber.

Phyto-Palaeontologie, 3 Stunden wöchentlich, Montag, Mittwoch und Freitag von 6—7 Uhr nachmittags, im phyto-palaeontologischen Hörsaale, vom o. ö. Prof. und Reg.-Rathe Dr. Constantin Freiherrn v. Ettingshausen.

\*Pflanzengeschichtliche Demonstrationen, 2 Stunden wöchentlich, Dienstag und Donnerstag von 6—7 Uhr nachmittags, ebenda, von demselben. Coll. publ.

Anatomie und Physiologie der Pflanzen, Montag, Mittwoch und Freitag von 5—6 Uhr, im botanischen Laboratorium der technischen Hochschule, vom a. ö. Prof. Dr. Gottlieb Haberlandt.

Pflanzenanatomische Demonstrationen, 2 Stunden wöchentlich, Samstag von 10—12 Uhr, ebenda, von demselben.

Ausgewählte Capitel der Pflanzenbiologie, 1 Stunde wöchentlich, Zeit nach Übereinkommen, im botanischen Institute, Neuthorgasse 46, vom Privatdocenten Dr. Emil Heinricher.

Allgemeine Zoologie, 5 Stunden wöchentlich, Montag bis incl. Freitag von 9—10 Uhr, im Hörsaale des zoologisch-zootomischen Institutes, Carmeliterplatz 5, vom o. ö. Prof. Dr. Ludwig v. Graff.

\*\*Arbeiten im zoologischen Institute, für theoretisch und praktisch Vorgebildete, täglich, ebenda, von demselben (gegen das Honorar eines zwölfstündigen Collegiums).

Zoologisches Practicum, zehnstündig, Samstag den ganzen Tag, ebenda, von demselben (im Vereine mit dem Privatdocenten Dr. L. Böhmig).

Anatomie und Entwicklungsgeschichte der Plathelminthen, einstündig, Zeit nach Übereinkommen, im Hörsaale des zoologisch-zootomischen Institutes, Carmeliterplatz 5, vom Privatdocenten Dr. L. Böhmig.

Über Spongien, einstündig, Zeit nach Übereinkommen, im zoologischen Hörsaale, Carmeliterplatz 5, vom Privatdocenten Dr. Karl Zelinka.

Naturgeschichte der Radiolarien, 1 Stunde wöchentlich, Zeit nach Übereinkommen, im zoologischen Hörsaale, Carmeliterplatz 5, vom Privatdocenten Dr. J. H. List.

Herr Privatdocent Dr. Arthur R. v. Heider liest nicht.

Mikroskopische Übungen für Anfänger (Theorie des Mikroskops, mikroskopische Technik, einfache Gewebe), in achtwöchentlichen Cursen, täglich, mit Ausnahme der Sonn- und Feiertage (gegen das Honorar eines dreistündigen Collegiums), in der technischen Hochschule, vom Privatdocenten Prof. Dr. August Mojsisovics Edlen v. Mojsvár.

### III. Geschichte und Geographie.

Geschichte des Mittelalters, vom ersten Kreuzzug bis zur Entdeckung Amerikas, 4 Stunden wöchentlich, von 5—6 Uhr abends an den vier ersten Wochentagen, im juristischen Hörsaale Nr. IV, vom o. ö. Prof. und Reg.-Rathe Dr. J. B. Weiß.

\*Historisch-praktische Übungen, zweimal wöchentlich, in noch zu bestimmenden Stunden, ebenda, von demselben. Coll. publ.

Geschichte der deutschen Kaiserzeit, II. Theil, 3 Stunden wöchentlich, Dienstag, Donnerstag und Samstag von 6—7 Uhr abends, vom Privatdocenten Dr. Anton Chroust.

Geschichte Griechenlands bis Philippus von Makedonien, 3 Stunden wöchentlich, Donnerstag bis Samstag von 4—5 Uhr, im philologischen Hörsaale, vom a. ö. Prof. Dr. Adolf Bauer.

Über neuere Darstellungen und Auffassungen der griechischen Geschichte, 1 Stunde wöchentlich, nach Übereinkommen, ebenda, von demselben.

- \*Historisch-kritische Übungen im Anschluss an Xenophons Anabasis, 2 St. wöch., nach Übereinkommen, ebenda, von demselben.
- Österreichische Geschichte, 5 Stunden wöchentlich, Montag bis incl. Freitag von 4—5 Uhr, im juridischen Hörsaale I, vom o. ö. Prof. Dr. Franz Krones Ritter v. Marchland.
- \*Historisches Seminar, II. Abtheil.: Österreichische Geschichte, Übungen im Bereiche der Chronik des Johannes Victoriensis und des sogenannten Anonymus Leobensis, 2 Stunden wöchentlich, Montag und Mittwoch von 9—10 Uhr, Stöckl, I. Stock, von demselben. Coll. publ.
- Österreichische Geschichtsquellen des Mittelalters, 2 Stunden wöchentlich, Ort und Zeit nach Übereinkommen, vom Privatdocenten Dr. F. M. Mayer.
- Geschichte der deutschen Kultur vom westphälischen Frieden bis zum Beginne des 18. Jahrhunderts, 3 Stunden wöchentlich, Montag, Mittwoch und Freitag von 3—4 Uhr, im Hörsaale Stöckl Nr. I, vom a. ö. Prof. Dr. Hans von Zwiedineck-Südenhorst.
- Physikalische Geographie, 3 Stunden wöchentlich, Montag, Dienstag und Mittwoch von 11—12 Uhr, im archäologischen Hörsaale, vom o. ö. Prof. Dr. Eduard Richter.
- Geographie von Österreich-Ungarn, 2 Stunden wöchentlich, Montag von 5—7 Uhr abends, ebenda, von demselben.
- \*Geographische Übungen, 2 Stunden wöchentlich, Donnerstag von 11 bis 1 Uhr, ebenda, von demselben. Coll. publ.

#### IV. Philologie und Archäologie.

- Vergleichende Grammatik der indogermanischen Sprachen, 4 Stunden wöchentlich, Montag bis incl. Donnerstag von 3—4 Uhr, im philologischen Hörsaale, vom o. ö. Prof. Dr. Gustav Meyer.
- \*Über Völker und Sprachen der Balkanhalbinsel, 1 Stunde wöchentlich, Montag von 4—5 Uhr, ebenda, von demselben. Coll. publ.
- Geschichte der wissenschaftlichen Literatur der Griechen seit Aristoteles, 3 Stunden wöchentlich, Montag, Mittwoch und Freitag von 11—12 Uhr, im philologischen Hörsaale, vom o. ö. Prof. und Reg.-Rathe Dr. Max Ritter v. Karajan.

- Erläuterung von Tacitus' „dialogus de oratoribus“, 2 Stunden wöchentlich, Dienstag und Donnerstag von 11—12 Uhr, ebenda, von demselben.
- \*Philologisches Seminar, griechische Abtheilung: a) Interpretation der pseudo-xenophontischen Schrift „de republica Atheniensium“, 2 Stunden wöchentlich, Montag von 9—11 Uhr; b) Stilistisch-metrische Übungen, Discussionen über griechische Seminar-Arbeiten und Thesen, 1 Stunde wöchentlich, Mittwoch von 10 bis 11 Uhr, ebenda, von demselben. Coll. publ.
- Cicero de officiis, 3 Stunden wöchentlich, Dienstag, Mittwoch und Freitag von 9—10 Uhr, im philologischen Hörsaale, vom o. ö. Prof. Dr. Alois Goldbacher.
- Lateinische Syntax (Causlehre), 2 Stunden wöchentlich, Donnerstag von 10—11 Uhr und Samstag von 11—12 Uhr, ebenda, von demselben.
- \*Philologisches Seminar, lateinische Abtheilung: a) Interpretation von Livius I. XLIV, 2 Stunden wöchentlich, Dienstag von 10 bis 11 Uhr und Freitag von 5—6 Uhr; b) lateinische Stilübungen, 1 Stunde wöchentlich, Freitag von 6—7 Uhr abends, ebenda, von demselben. Coll. publ.
- Platos Protagoras, 3 Stunden wöchentlich, Dienstag, Donnerstag und Freitag, von 12—1 Uhr, im philologischen Hörsale, vom o. ö. Prof. und Reg.-Rathe Dr. Wilhelm Kergel.
- \*Philologische Übungen an Vergil. Aen. II, 2 Stunden wöchentlich, Mittwoch und Samstag, von 12—1 Uhr, ebenda, von demselben. Coll. publ.
- \*Griechische und lateinische Stilübungen, 1 Stunde wöchentlich, Montag von 12—1 Uhr, ebenda, von demselben. Coll. publ.
- Ausgewählte Reden des Lysias, 2 Stunden wöchentlich, Ort und Zeit nach Übereinkommen, vom Privatdocenten Dr. Michael Petschenig.
- Griechische Mythologie, 3 Stunden wöchentlich, Montag, Donnerstag und Freitag von 9—10 Uhr, im archäologischen Hörsaale, Stöckl, II. Stock, vom a. ö. Prof. Dr. Wilhelm Gurlitt.
- \*Archäologische Übungen, 2 Stunden wöchentlich, Montag und Donnerstag von 3—4 Uhr, ebenda, von demselben. Coll. publ.

Grundzüge der italienischen Heraldik, 2 Stunden wöchentlich, Dienstag und Donnerstag von 8—9 Uhr, im Stöckl II, vom a. ö. Prof. Dr. Fritz Pichler.

Geschichte der deutschen Heldensage, verbunden mit Erklärung der Nibelungenlieder, 3 Stunden wöchentlich, Donnerstag, Freitag und Samstag, von 8—9 Uhr, im Hörsaale des Stöckl I, vom o. ö. Prof. und Reg.-Rathe Dr. Anton Schönbach.

Geschichte der deutschen Philologie, 1 Stunde wöchentlich, Donnerstag von 9—10 Uhr, ebenda, von demselben.

\*Im Seminar für deutsche Philologie, I. Abtheilung: Interpretation des „Parzival“ Wolframs von Eschenbach, 2 Stunden wöchentlich, Samstag von 9—11 Uhr, ebenda, von demselben. Coll. publ.

Lessing und seine Zeitgenossen (Literaturgeschichte des 18. Jahrhunderts, II. Theil), 3 Stunden wöchentlich, Montag, Dienstag und Mittwoch, von 8—9 Uhr, im Hörsaale des Stöckl Nr. I, vom a. ö. Prof. Dr. Bernhard Seuffert.

Wielands Leben und Werke, 1 Stunde wöchentlich, Samstag von 11 bis 12 Uhr, ebenda, von demselben.

\*Im Seminar für deutsche Philologie, II. Abtheilung: a) Erklärung von A. W. Schlegels Vorlesungen über schöne Literatur und Kunst, I. Theil: Kunstlehre; b) literaturgeschichtliche Arbeiten und Vorträge, 2 Stunden wöchentlich, Freitag von 9—11 Uhr, ebenda, von demselben. Coll. publ.

Mittelhochdeutsche Grammatik (mit Rücksicht auf Anfänger), 2 Stunden wöchentlich, Montag und Donnerstag von 2—3 Uhr, im Hörsaale des Stöckl I, vom Privatdocenten Dr. Oswald Zingerle.

Geschichte der österreichischen Literatur im Mittelalter, 2 Stunden wöchentlich, Dienstag und Samstag von 2—3 Uhr, ebenda, von demselben.

Vergleichende Morphologie der altslovenischen Sprache, 2 Stunden wöchentlich, Montag und Dienstag von 8—9 Uhr, im philologischen Hörsaale, vom o. ö. Prof. Dr. Gregor Krek.

Grundzüge der slavischen Mythologie, 2 Stunden wöchentlich, Mittwoch und Donnerstag von 8—9 Uhr, ebenda, von demselben.

\*Philologische Übungen, 1 Stunde wöchentlich, Freitag, von 8—9 Uhr, ebenda, von demselben. Coll. publ.

Spanische Grammatik, 3 Stunden wöchentlich, Montag, Dienstag und Mittwoch, von 8—9 Uhr, im phyto-palaeontologischen Hörsaale, vom o. ö. Prof. Dr. Hugo Schuchardt.

\*Romanische Übungen, in zwei noch zu bestimmenden Stunden, ebenda, von demselben. Coll. publ.

## V. Fertigkeiten.

Das Satzkürzungsverfahren nach dem Systeme Gabelsbergers, 2 Stunden wöchentlich, das Übrige nach Übereinkommen, vom öffentl. Lehrer Ignaz Wolf.

Turnunterricht ertheilt der öffentliche Lehrer der Turnkunst August Augustin.

Der Fechtunterricht wird von dem akademischen Fechtlehrer Pietro Arnoldo in Privatstunden im Saale des steierm. Fecht-Clubs, Neugasse Nr. 1, ertheilt.

## Wissenschaftliche Hilfsmittel, Institute und Sammlungen mit den betreffenden Vorständen.

### A. An der k. k. Universität.

#### a) An der rechts- und staatswissenschaftlichen Facultät.

Das Seminar für Rechtswissenschaften umfasst in diesem Semester nachstehende Übungen:

1. Strafrechtliche, 2 St., geleitet vom o. ö. Prof. Dr. Th. R. Schütze und vom a. ö. Prof. Dr. J. Vargha.
2. Romanistische, 2 St., geleitet vom o. ö. Prof. Dr. Josef Freiherr v. Schey.

Die Bedingungen, unter welchen die Aufnahme zu Mitgliedern in das Seminar stattfindet, sind den Statuten desselben zu entnehmen. Letztere verabfolgt der Decan der rechts- und staatswissenschaftlichen Facultät.

#### b) An der medicinischen Facultät.

Anatomisches Institut mit dem Museum für menschliche Anatomie, Harrachgasse Nr. 21. Vorstand: Prof. Dr. Emil Zuckerkandl.

Physiologisches Institut, Harrachgasse Nr. 21. Vorstand: Reg.-Rath Prof. Dr. Rollett.

Pharmakologisches Institut, im Universitätsgebäude, Bürgergasse Nr. 2. Vorstand: Prof. Dr. v. Schroff.

Institut für Histologie und Embryologie, im chemischen Instituts-Gebäude. Vorstand: Prof. Dr. v. Ebner.

Pathologisch-anatomisches Institut und Museum, im allgemeinen Krankenhause. Vorstand: Prof. Dr. Hans Eppinger.

Institut für angewandte medicinische Chemie, im allgemeinen Krankenhause. Vorstand: Prof. Dr. Hofmann.

Institut für Staatsarzneikunde, im Universitätsgebäude. Vorstand: Reg.-Rath Prof. Dr. Schauenstein.

Medicinische Klinik, ebendasselbst. Vorstand: Prof. Dr. Rembold.

Chirurgische Klinik, chirurgische Instrumenten- und Bandagensammlung, im allgemeinen Krankenhause. Vorstand: Prof. Dr. Wölfler.

Augenklinik, Vorstand: Prof. Dr. Schnabel.

Geburtshilfliche Klinik, Gebärhause. Vorstand: Prof. Dr. Ritter v. Helly.

Gynäkologische Klinik, im allgemeinen Krankenhause. Vorstand: Prof. Dr. Ritter v. Helly.

Klinik für Hautkrankheiten und Syphilis, im allgemeinen Krankenhause. Vorstand: Prof. Dr. Lipp.

Psychiatrische Klinik, im Gebärhause. Vorstand: Prof. Dr. Freiherr v. Krafft-Ebing.

Klinik für Kinderheilkunde. Vorstand: Prof. Dr. v. Jaksch.

#### c) An der philosophischen Facultät.

Seminar für die classischen Sprachen. Vorstände: Die Professoren Dr. Max Ritter v. Karajan und Dr. Alois Goldbacher.

Die Bedingungen, unter welchen Studierende sich thätig an demselben betheiligen und als ordentliche oder außerordentliche Mitglieder in das Seminar aufgenommen werden können, sind in den Statuten des Seminars einzusehen.

Seminar für deutsche Sprache. Vorstände: Reg.-Rath Prof. Dr. Anton Schönbach und Prof. Dr. Bernhard Seuffert.

Die Bedingungen der Betheiligung und Mitgliedschaft sind den bezüglichen Statuten zu entnehmen.

Historisches Seminar. Vorstände: Reg.-Rath Prof. Dr. Johann Weiß und Prof. Dr. Franz Krones Ritter v. Marchland.

Die Bedingungen, unter welchen Studierende sich thätig an demselben betheiligen und als ordentliche oder außerordentliche Mitglieder in das Seminar aufgenommen werden können, sind in den Statuten des Seminars einzusehen.

Physikalisches Institut. Vorstand: Reg.-Rath Prof. Dr. Boltzmann.  
 Chemisches Institut. Vorstand: Prof. Dr. Skraup.  
 Zoologisch-zootomisches Institut. Vorstand: Prof. Dr. Ludwig v. Graff.  
 Botanisches Institut, Neuthorgasse 46. Vorstand: d. z. der Decan der  
 phil. Facultät.

Phyto-palaeontologisches Museum. Vorstand: Reg.-Rath Prof. Dr.  
 Constantin Freiherr v. Eттingshausen.

Mineralogische Sammlung. Vorstand: Prof. Dr. Doelter.

Geologische Sammlung. Vorstand: Prof. Dr. Hoernes.

Archäologisches Museum, bestehend aus einer Sammlung von Gyps-  
 abgüssen und Originalen alter Kunstwerke. Vorstände: die Professoren  
 Dr. Max Ritter v. Karajan, Dr. Friedrich Pichler und Dr. Wilhelm  
 Gurlitt.

#### d) Universitäts-Bibliothek,

geöffnet an allen Wochentagen in den Stunden von 8 Uhr vor- bis 1 Uhr  
 nachmittags und von 4 bis 6 Uhr nachmittags. Vorstand: Bibliothekar  
 Dr. Alois Müller.

#### B. Am st. landsch. Joanneum.

a) Bibliothek, geöffnet täglich, vormittags von 11 bis 1 Uhr und (mit  
 Ausschluss der Sonn- und Feiertage und der Monate August und  
 September) nachmittags von 5—8 Uhr im Winter-Semester, von  
 4—7 Uhr im Sommer-Semester.

b) Mineralogisches Museum.

c) Zoologisches Museum.

d) Maschinen- und Modellen-Sammlung.

e) Botanischer Garten. Vorstand: d. z. der Decan der phil. Facultät.

f) Chemisches Laboratorium.

g) Münzen- und Antiken-Cabinet täglich von 8—1 Uhr. Vorstand:  
 Prof. Dr. F. Pichler.

## Übersicht

der Vorlesungen nach den Stunden, in welchen sie im Winter-Semester 1888/89 gehalten werden.

Stunde	Theologie	Rechts- und Staats- wissenschaften	Medicin und Chirurgie	Philosophie
8—9	Über Augustinus Werk, 2 St., Prof. Dr. R. v. Scherer. Quellen und System des Kirchenrechts, 6 St., derselbe (S. 4—5 Uhr).	*Österr. Bergrecht, 2 St., Prof. und Reg.-Rath Dr. Bischoff, Coll. publ. Die Hauptlehren der deut- schen Reichs- u. Rechts- geschichte (Recapitula- tion für Hörer im II. Jahre), 3 St., Prof. Dr. v. Luschin. Österreichische Rechts- u. Verfassungsgeschichte, 2 St., derselbe. Geschichte des jus circa sacra in Österreich, 1 St., derselbe. Allgemeines österr. Civil- recht, 9 St., Prof. Dr. Strohal. (S. 9—10 Uhr.) Repetitorium aus Straf- recht und Strafprocess, 5 St., Prof. Dr. Vargha.	Med. Chemie, 3 St., Prof. Dr. Hofmann. Pharmakologie u. Recep- tierkunde, 5 St., Prof. Dr. R. v. Schroff. *Balneologie, 1 St., Prof. Dr. Rembold. Coll. publ. Klinische Vorträge über die Krankheiten der Neu- geborenen u. Säuglinge, 1 St., Prof. Dr. R. v. Jaksch.	Analytische u. neuere syn- thetische Geometrie der Ebene, 5 St., Prof. Dr. Dantscher Ritter von Kollesberg. Anorganische Experimen- talchemie, 5 St., Prof. Dr. Skraup. Allgem. Paläontologie, I. Avertebrata, 5 St., Prof. Dr. Hoernes. Grundzüge der italienisch. Heraldik, 2 St., Prof. Dr. Pichler. Geschichte der deutschen Heldensage, 3 St., Prof. u. Reg.-Rath Dr. Schön- bach. Lessing und seine Zeitge- nossen, 3 St., Prof. Dr. Seuffert. Vergleichende Morpholo- gie der altslovenischen Sprache, 2 St., Prof. Dr. Krek. Grundzüge der slavischen Mythologie, 2 St., der- selbe. *Philologische Übungen, 1 St., derselbe. Coll. publ. Spanische Grammatik, 3 St., Prof. Dr. Schuchardt.
8—10			Specielle Pathologie, The- rapie und Klinik der in- neren Krankheiten, 10 St., Prof. Dr. Rembold.	
8—12				Chemische Übungen für An- fänger u. Pharmaceuten gegen das Honorar eines fünfzehnstündigen, für Mediciner u. Lehramts- candidaten gegen das Honorar eines sechs- stündigen Collegiums, Prof. Dr. Skraup. (S. 2—5 Uhr.)

Stunde	Theologie	Rechts- und Staatswissenschaften	Medicin und Chirurgie	Philosophie
9-10	Theologia fundamentalis, h. 6, Suppl. Dr. Neubauer. (Vide h. 3-4.) Theologia dogmatica, h. 9, Prof. Dr. Stanonik. (Vide h. 3-4.) Historia ecclesiae Christi h. 7, Prof. Dr. Schuster. (Vide h. 3-4.) Pastoral-Theologie, 8 St., Prof. Dr. Klinger. (S. 3-4 Uhr.)	Deutsche Reichs- u. Rechtsgeschichte, 5 St., Prof. und Regierungs-Rath Dr. Bischoff. Exegese österreichischer Rechtsquellen, 2 St., Prof. Dr. R. v. Luschin. Allgemeines österr. Civilrecht, 9 St., Prof. Dr. Strohal. (S. 8-9 Uhr.) Allgemeines österr. Erbrecht, 4 St., Prof. Dr. Freih. v. Anders. (S. 11-12 u. 12-1 Uhr.) Österreichisches Civilrecht, 5 St., Prof. Dr. Freih. v. Canstein. Handels- u. Wechselrecht, 7 St., derselbe.	Histologie, 5 St., Prof. Dr. Ritter v. Ebner Die Theorien der Chemie, 2 St., Prof. Dr. Hofmann. (S. 3-4 Uhr.) Coll. publ. Pharmakognosie, 3 St., Prof. Dr. R. v. Schroff. Öffentliche Gesundheitspflege u. Sanitätsgesetzkunde, 5 St., Prof. und Reg.-Rath Dr. Schauenstein.	Analytische Mechanik, 5 St., Prof. Dr. H. Streintz Die Entstehung der heutigen Erdoberfläche, 1 St., Privatd. Dr. Hilber. Allgemeine Zoologie, 5 St., Prof. Dr. v. Graff. *Histor. Seminar, II. Abth., 2 St., Prof. Dr. Kroner. R. v. Marchland. Coll. publ. Cicero de officiis, 3 St., Prof. Dr. Goldbacher. Griech. Mythologie, 3 St., Prof. Dr. Gurlitt. Geschichte der deutschen Philologie, 1 St., Prof. u. Reg.-Rath Dr. Schönbach.
9-10½			Klinik und Vorträge über Hautkrankheiten, 3 St., Prof. Dr. Lipp.	
9-11				*Philolog. Seminar, griechische Abth., 3 St., Prof. u. Reg.-Rath Dr. R. v. Karajan. (S. 10-11 Uhr.) Coll. publ. *Im Seminar für deutsche Philologie, I. Abth., 2 St., Prof. u. Reg.-Rath Dr. Schönbach. Coll. publ. *Im Seminar für deutsche Philologie, II. Abth., 2 St., Prof. Dr. Seuffert. Coll. publ.
10-11	Lingua hebraica, h. 3, Prof. Dr. Fraidl. Librorum historicorum e textu Vulg. Lectio, h. 3, idem. (Vide h. 4-5.) Evangelium sec. s. Matthaeum, h. 6, Prof. Dr. Schmid. (Vide h. 4-5.) Theologia moralis, h. 9, Prof. Dr. Schlager. (Vide h. 4-5.) Praktische Katechetik, 3 St., Prof. Dr. Klinger.	Deutsches Privatrecht, 6 St., Prof. und Reg.-Rath Dr. Bischoff. Geschichte u. Institutionen des röm. Rechts, 8 St., Prof. Dr. Tewes. (S. 11-12 Uhr.) Geschichte u. Institutionen des röm. Rechts, 8 St., Professor Dr. Freih. von Schey, (S. 11-12 Uhr.) Österreichisches Strafrecht, 5 St., Prof. Dr. Schütze.	Systematische Anatomie des Menschen, I. Theil, 6 St., Prof. Dr. Zuckerkandl. (S. 4-5 Uhr.)	Bestimmte Integrale, trigonometrische u. Kugelfunction-Reihen, 3 St., Prof. Dr. Frischauf. Analytische Geometrie, 2 St., derselbe. *Philolog. Seminar, griechische Abth., 3 St., Prof. u. Reg.-Rath Dr. R. v. Karajan. Coll. publ. (S. 9-11 Uhr.)

Stunde	Theologie	Rechts- und Staatswissenschaften	Medicin und Chirurgie	Philosophie
10-11		Österreichisches Strafrecht, 5 St., Prof. Dr. Vargha. Handels- u. Wechselrecht, 7 St., Prof. Dr. Freih. v. Canstein. (S. 9-10 Uhr.)		Lateinische Syntax, 2 St., Prof. Dr. Goldbacher. (S. 11-12 Uhr.) *Philologisch. Seminar, lateinische Abth., 3 St., derselbe. Coll. publ.
10-12		Gerichtliche Medicin, 4 St., Prof. u. Reg.-Rath Dr. Schauenstein, (S. 12 bis 1 Uhr.)	Specielle chirurgische Pathologie, Therapie und Klinik, 10 St., Prof. Dr. Wölfler. Pathologie und Therapie der Augenkrankheiten, 10 St., Professor Dr. Schnabel.	*Philosophische Societät, 2 St., Prof. Dr. Ritter v. Meinong. Coll. publ. Pflanzenanatomische Demonstrationen, 2 St., Prof. Dr. Haberlandt.
11-12	Lingua aramaica, h. 2, Prof. Dr. Fraidl. Epistola ad Hebraeos, h. 2, Prof. Dr. Schmid.	Geschichte u. Institutionen des röm. Rechts, 8 St., Prof. Dr. Tewes, (S. 10-11 Uhr.) Pandecten (Obligationenrecht), 4 St., derselbe. Geschichte u. Institutionen des röm. Rechts, 8 St., Prof. Dr. Freiherr von Schey, (S. 10-11 Uhr.) Römischer Civilprocess, 2 St., derselbe. Pandecten (Familienrecht), 2 St., Privatdocent Dr. Piersche. Allgem. österr. Erbrecht, 4 St., Prof. Dr. Freiherr v. Anders. (S. 9-10 u. 12-1 Uhr.) Verwaltungslehre, 3 St., Prof. Dr. Hildebrand, (S. 11-1 Uhr.) Österreichisches Staatsrecht, 6 St., Prof. und Reg.-Rath Dr. Bidermann. (S. 12-1 Uhr.) *Über die Arbeiter-Versicherungsgesetze u. die öffentliche Armenpflege in Österreich, 1 St., derselbe. Coll. publ. Verwaltungslehre, 3 St., Prof. Dr. Gumpowicz.	Physiologie, 5 St., Prof. u. Reg.-R. Dr. Rollett. Specielle patholog. Anatomie, 6 St., Prof. Dr. Eppinger. (S. 12 bis 1 Uhr.)	Experimentalphysik, 5 St., Prof. u. Reg.-Rath Dr. Boltzmann. Physikalische Geographie, 3 St., Prof. Dr. Richter. Geschichte der wissenschaftl. Literatur der Griechen, 3 St., Prof. und Reg.-Rath Dr. R. v. Karajan. Erläuterung von Tacitus' dialogus de oratoribus, 2 St., derselbe. Lateinische Syntax, 2 St., Prof. Dr. Goldbacher. (S. 10-11 Uhr.) Wielands Leben u. Werke, 1 St., Prof. Dr. Seuffert.
11-1		Nationalökonomie, 6 St., Prof. Dr. Hildebrand. Verwaltungslehre, 3 St., derselbe. (S. 11-12 Uhr.)		*Geographische Übungen, 2 St., Prof. Dr. Richter. Coll. publ.

Stunde	Theologie	Rechts- und Staatswissenschaften	Medicin und Chirurgie	Philosophie
11-1		National - Ökonomie und Volkswirtschaftspolitik, 6 St., Privatd. Dr. H. Bischof.		
12-1		Pandecten (Obligationenrecht), 8 St., Prof. Dr. Tewes. (S. 11-12 Uhr.) Allgem. österr. Erbrecht, 4 St., Prof. Dr. Freih. v. Anders. (S. 9-10 und 11-12 Uhr.) Die Verkehrs-Rechtsbasis der modernen Weltwirtschaft, 1 St., Privatdoc. Dr. H. Bischof. Österr. Staatsrecht, 6 St., Prof. und Reg.-Rath Dr. Bidermann. (S. 11-12 Uhr.) *Die Entwicklung der Sociologie, 1 St., Prof. Dr. Gumplovicz. Coll. publ. Gerichtliche Medizin für Juristen, 4 St., Prof. u. Reg.-R. Dr. Schauenstein. (S. 10-12 Uhr.)	Spezielle patholog. Anatomie, 6 St., Prof. Dr. Eppinger. (S. 11 bis 12 Uhr.)	Platos Protagoras, 3 St., Prof. u. Reg.-Rath Dr. Kergel. *Philologische Übungen an Vergil Aen. II., 2 St., derselbe. Coll. publ. *Griechische u. lateinische Stilübungen, 1 St., derselbe. Coll. publ.
12-2			Pathologische Secierübungen, 4 St., Prof. Dr. Eppinger. (S. 1 bis 3 Uhr.) Geburtshilflich - gynäcologische Vorträge und Klinik, 10 St., Prof. Dr. R. v. Helly.	
1-2				Pharmaceutische Chemie, 3 St., Privatdocent Dr. Schrötter.
1-3			Pathologische Secierübungen, 4 St., Prof. Dr. Eppinger. (S. 12 bis 2 Uhr.)	
1½-2½			Klinische Vorträge über spezielle Pathologie und Therapie der Kinderkrankheiten, 5 St., Prof. Dr. R. v. Jaksch.	

Stunde	Theologie	Rechts- und Staatswissenschaften	Medicin und Chirurgie	Philosophie
2-3			Allgemeine Pathologie und Therapie, 5 St., Prof. Dr. Klemensiewicz.	Elemente der Mineralogie, 5 St., Prof. Dr. Doelter. Mittelhochdeutsche Grammatik, 2 St., Privatdoc. Dr. Oswald Zingerle. Geschichte der österreich. Literatur im Mittelalter, 2 St., derselbe.
2-5				Chemische Übungen für Anfänger, für Pharmaceuten gegen das Honorar eines fünfzehnstündigen, für Mediciner u. Lehramts-candidaten gegen das Honorar eines sechsstündigen Collegiums. Prof. Dr. Skraup. (S. 8-12 Uhr.)
2½-3½			*Gynäkologische Diagnostik und Therapie, 3 St., (Gegen das Honorar eines fünfständigen Collegiums) Privatd. Dr. Fürst.	
3-4	Theologia fundamentalis, h. 9, Suppl. Dr. Neubauer. (Vide h. 9-10.) Theologia dogmatica, h. 9, Prof. Dr. Stanonik. (Vide h. 9-10.) Historia ecclesiae Christi universalis, h. 7, Prof. Dr. Schlager. (Vide h. 9-10.) Patrologia, h. 2, idem. Pastoraltheologie, 8 St., Professor Dr. Klinger. (Vide 9-10 Uhr.) Homiletische Übungen, 1 St., derselbe.		*Die Theorien der Chemie, 2 St., Prof. Dr. Hofmann. Coll. publ. (S. 9-10 Uhr.) Allgem. Bacteriologie, 2 St., Prof. Dr. Klemensiewicz.	Geschichte der deutschen Cultur, 3 St., Prof. Dr. v. Zwiedinek-Südenhorst. Vergleichende Grammatik der indog. Sprachen, 4 St., Prof. Dr. Meyer. *Archäologische Übungen, 2 St., Prof. Dr. Gurlitt. Coll. publ.
3-5		*Romanistische Übungen im Seminar, 2 St., Professor Dr. Freih. von Schey. Unentgeltlich.	Chirurgische Instrumenten- und Verbandslehre, 2 St., Privatdoc. Dr. Quaß. Spezielle Pathologie, Therapie und Klinik der Nerven- u. Gehirnkrankheiten, 4 St., Professor Dr. Freih. v. Krafft-Ebing.	

Stunde	Theologie	Rechts- und Staatswissenschaften	Medicin und Chirurgie	Philosophie
3-6			Klinische Demonstrationen an den Geisteskranken, 3 St., Prof. Dr. Freih. v. Krafft-Ebing.	Physikal. Übungen, 5 St., Prof. und Reg-Rath Dr. Boltzmann.
3½-5			Topographische Anatomie, 3 St., Prof. Dr. Zuckerkandl.	
4-5	Librorum historicorum e textu Vulg. Lectio, h. 3, Prof. Dr. Fraidl. (Vide 10-11.) Introductio generalis in libros V. F., h. 3, Prof. Dr. Fraidl. Evangelium secundum s. Matthaum, h. 6, Prof. Dr. Schmid. (Vide h. 10-11.) Introductio in libros ss. N. T., h. 3, idem. Theologia moralis, h. 9, Prof. Dr. Schlager. (Vide h. 10-11.) Quellen und System des Kirchenrechts, 6 St., Prof. Dr. R. v. Scherer. (S. 8-9 Uhr.)	*Pandekten (Sachenrecht), 1 St., Prof. Dr. Tewes. Coll. publ. Systematische Anatomie des Menschen, I. Theil, 6 St., Prof. Dr. Zuckerkandl. (S. 10-11 Uhr.)	Geschichte Griechenlands, 3 St., Prof. Dr. Bauer. Österreichische Geschichte, 5 St., Prof. Dr. Kroner. R. v. Marchland. *Über Völker u. Sprachen der Balkanhalbinsel, 1 St., Prof. Dr. Meyer. Coll. publ.	
4-6		*Pandekten-Practicum, 2 St., Privatd. Dr. Pfersche. Unentgeltlich. *Strafrechtliches Seminar, 2 St., Prof. Dr. Schütze, Unentgeltlich. *Strafrechtliches Seminar, 2 St., Prof. Dr. Vergha. Unentgeltlich.		*Philosophische Societät, 2 St., Prof. Dr. v. Meining. Coll. publ.
5-6		Österreich. Finanzrecht, II., 3 St., Privatdocent Dr. Freiherr v. Myrbach.	**Geburtshilfliche Operations-Übungen, 2 St., Prof. Dr. R. v. Helly. (Honorar für 5 St.)	Praktische Philosophie, 5 St., Prof. Dr. R. v. Meining. Anatomie und Physiologie der Pflanzen, 3 St., Prof. Dr. Haberlandt. Geschichte des Mittelalters, 4 St., Prof. und Reg-Rath Dr. Weiß. *Philologisches Seminar, lat. Abth., 3 St., Prof. Dr. Goldbacher. Unentgeltlich. (S. 6-7 u. 10-11 Uhr.) Coll. publ.

Stunde	Theologie	Rechts- und Staatswissenschaften	Medicin und Chirurgie	Philosophie
5-6½			Chirurgische Operationslehre, 3 St., Privatdoc. Dr. Walser.	
5-7			Mikroskopischer Cours der patholog. Anatomie, 4 St., Prof. Dr. Eppinger. Forensische Psychopathologie, 4 St., Privatdoc. Dr. von Schlangenhäusen. Specielle Pathologie und Therapie der Krankheiten des gesammten Nervensystems, 4 St., Privatdoc. Dr. Müller. Elektrodiagnostik u. Elektrotherapie, 2 St., derselbe.	Geographie v. Österreich-Ungarn, 2 St., Prof. Dr. Richter.
6-7		Staats - Rechnungswissenschaft, 6 St., Docent Rech.-Rath Hartmann.		Phyto - Palaeontologie, 3 St., Prof. u. Reg-Rath Dr. Freih. v. Ettingshausen. *Pflanzengeschichtl. Demonstrationen, 2 St., derselbe. Coll. publ. Geschichte der deutschen Kaiserzeit, II. Theil, 3 St., Privatdocent Dr. Chroust. *Philologisches Seminar, lat. Abth., 1 St., Prof. Dr. Goldbacher. Unentgeltlich. (S. 10-11 und 5-6 Uhr.) Coll. publ.
6-7½			Ophthalmoskopie u. Funktionsprüfung des Auges, 3 St., Privatdocent Dr. Birnbacher.	
täglich			Anatomische Secierübungen, Prof. Dr. Zuckerkandl. *Arbeiten im physiologischen Institute, Prof. u. Reg.-R. Dr. Rollett. *Arbeiten im Institute für Hystologie und Embryologie, Prof. Dr. R. v. Ebner.	*Chemische Übungen, Prof. Dr. Skraup. (Honorar für 20 St.) Anleitung zum mineralog.-petrographischen Arbeiten, Prof. Dr. Doelter. (Honorar für 10 St.) *Arbeiten im zoologischen Institute, Prof. Dr. v. Graff. (Honorar für 12 St.)

Stunde	Theologie	Rechts- und Staatswissenschaften	Medicin und Chirurgie	Philosophie
täglich			Medicinish-chemische Übungen, Prof. Dr. Hofmann. **Staatsärztliches Practicum, Prof. u. Reg.-Rath Dr. Schauenstein.	Mikroskopische Übungen, Privatdoc. Dr. Mojssovics, Edl. v. Mojsvar. (Honorar für 3 St.)
zehnstündig				Zoologisches Practicum, Prof. Dr. v. Graff (im Vereine mit dem Privatd. Dr. Böhmig.)
Nach Übereinkommen.		Die Principien des Entwurfes des deutschen Civilgesetzbuches u. jene des österr. Civilrechtes, 1 St., Prof. Dr. Freih. v. Anders. Theorie der Besteuerung, 2 St., Privatd. Dr. Freih. v. Myrbach. Allgemeines Staatsrecht, 2 St., Prof. Dr. Gumplo- Übungen in einigen Capiteln der österr. Staatsrechnung, 3 St., Docent Rech.-Rath Hartmann.	*Über das Polarisationsmikroskop, 1 St., Prof. Dr. R. v. Ebner. Coll. publ. *Mikroskopisch-pharmakognostische Demonstrationen, 1 St., Prof. Dr. Ritt. v. Schroff. Coll. publ. **Praktischer Curs in der Bacteriologie, in vier wöchentlichen Cursen. (Honorar 12 fl.) Prof. Dr. Klemensiewicz. Medicinish-klinische Pro-pädeutik, 3 St., Privatdoc. Dr. v. Höffer. Praktische Anleitung zur physikalischen Krankenuntersuchung in einem achtwöchentl. Curse, 5 St., Privatd. Dr. Emele. (Honorar für 5 St.) **Laryngoskopie, in einem achtwöchentl. Curse, 3 St., derselbe. (Honorar 10 fl.) Chirurgische Operationslehre, 3 St., Prof. Dr. Wölfler. (Honorar für 6 St.) *Über Wunden und ihre Behandlung, 1 St., derselbe. Coll. publ. Über angeborene chirurgische Krankheiten und deren Behandlung, Privatdoc. Dr. Ebner. Oculist. Operationslehre, in acht wöchentl. Cursen, Privatdocent Dr. Birnbacher. (Hon. für 5 St.)	Grundzüge der Erkenntnis-theorie, 3 St., Privatd. Dr. Spitzer. Die Centralprojection, 2 St., Privatd. Dr. Streibler. Über die Hauptsätze der mechanischen Wärme-theorie, 2 St., Prof. Dr. Subiç. Über Magnetismus, 2 St., Privatd. Dr. Klemen- Thermodynamik, 3 St., Privatd. Dr. F. Streintz Über die Grundsätze der Thermochemie, 2 St., Privatd. Dr. Jahn. Vergleichende Übersicht über die palaeozoischen Ablagerungen der Erde 3 St., Privatd. Dr. Pen- Ausgewählte Capitel der Pflanzenbiologie, 1 St., Privatdocent Dr. Hein- Anatomie u. Entwicklungs-geschichte d. Plathelminthen, 1 St., Privatdoc. Dr. Böhmig. Über Spongien, 1 St., Pri- vatd. Dr. Zelinka. Naturgeschichte der Ra- diolarien, 1 St., Privat- doc. Dr. List. *Histor.-prakt. Übungen, 2 St., Prof. u. Reg.-Rath Dr. Weiß. Coll. publ. Über neuere Darstellungen und Auffassungen der griech. Geschichte, 1 St., Prof. Dr. Bauer.

Stunde	Theologie	Rechts- und Staatswissenschaften	Medicin und Chirurgie	Philosophie
Nach Übereinkommen			**Geburtshilfliche Opera-tionslehre und Übungen, 2 St., Prof. Dr. Börner. (Honorar für 5 St.) Operative Gynäkologie, 2 St., derselbe. Geburtshilf. Indicationslehre, 1 St., Privatdoc. Dr. Fürst. Klinische Untersuchungs-methode, 3 St., Prof. Dr. Ritter v. Jaksch. Gerichtsärztliche Übungen, 2 St., Prof. u. Reg.-R. Dr. Schauenstein. **Repetitorium der öffentl. Gesundheitspflege, in fünfwöchentl. Cursen, (Honorar 10 fl.) der-selbe.	**Histor.-kritische Übun-gen, 2 St., derselbe. Österr. Geschichtsquellen des Mittelalters, 2 St., Privatd. Dr. Mayer. Ausgewählte Reden des Lysias, 2 St., Privatd. Dr. Petschenig. *Roman. Übungen, 2 St., Prof. Dr. Schuchardt. Das Satzkürzungs-Verfah-ren nach dem System Gabelsbergers, 2 St., öffentl. Lehrer J. Wolff. Turnunterricht, öffentlich. Lehrer Aug. Augustin. Fechtunterricht v. academ. Fechtlehrer Pietro Ar-noldo.

## Übersicht

über die Zahl der Studierenden im Sommer-Semester 1888.

	Österr.-ung. Monarchie			Zusammen
	Im Reichsrathe vertretene Königreiche und Länder.	Länder der ungar. Krone.	Ausländer	
<b>Theologen</b> , immatrikulierte . . . . .	87	2	—	89
„ außerordentliche . . . . .	12	—	—	12
<b>Juristen</b> , immatrikulierte . . . . .	423	40	13	476
„ außerordentliche . . . . .	38	4	1	43
<b>Mediciner</b> , immatrikulierte . . . . .	336	128	14	478
„ außerordentliche . . . . .	24	11	3	38
<b>Philosophen</b> , immatrikulierte . . . . .	51	7	1	59
„ außerordentliche . . . . .	13	6	—	19
<b>Pharmaceuten</b> . . . . .	52	26	6	84
	1036	224	38	1298



85

B. v. A.  
700

# VERZEICHNISS

DER

AKADEMISCHEN

# BEHÖRDEN, LEHRER UND BEAMTEN

AN DER

K. K. KARL FRANZENS-UNIVERSITÄT

ZU GRAZ

IM STUDIENJAHRE 1888/89.



VERLAG DES AKADEMISCHEN SENATES.

K. K. UNIVERSITÄTS-BUCHDRUCKEREI 'STYRIA' IN GRAZ.



## I.

# K. k. akademischer Senat.

### Rector.

Leopold Schuster, Dr. Th., Weltpriester, f.-b. Seckauer Consistorial-Rath, Mtgl. der rechtshistor. k. k. Staatsprüf.-Comm., lehrt Kirchengeschichte. Decan: 1883 u. 1887. Mariahilferplatz 3.

### Pro-Rector.

Ludwig Boltzmann, Dr. Ph., k. k. Reg.-Rath, Director des physikal. Institutes, wirkkl. Mtgl. d. kais. Akad. d. W. in Wien, Mtgl. d. k. k. Prüf.-Comm. für das Lehramt an Gymnasien und Realschulen, lehrt Physik. Decan: 1879. Im physikalischen Institute, Halbärthgasse 1.

### Decane.

Theol. Fac. Franz Sales Fraidl, Dr. Th., Weltpriester, f.-b. Seckauer Consistorial-Rath, lehrt das Bibelstudium des alten Bundes und die orientalischen Dialecte. Decan: 1884. Burging 8.

Jurid. Fac. Arnold Luschin R. v. Ebengreuth, Dr. Jur., corr. Mtgl. der kais. Akad. der Wissenschaften in Wien, Mitgl. d. rechtshistorischen k. k. Staatsprüfungs-Commission, lehrt deutsche und österreichische Reichs- und Rechtsgeschichte. Merangasse 15.

Medic. Fac. Hans Eppinger, Dr. Med. et Chir., Magister d. Geburtsh., Prosector des landsch. Krankenhauses und des Annen-Kinder-spitales, Vorstand des path.-anat. Institutes, Mtgl. d. Leop. Carol. Akademie d. Naturforscher, lehrt pathol. Anatomie. Goethestrasse 8.

Philos. Fac. Eduard Richter, Dr. Ph., Ritter I. Classe des grossherzogl. badischen Ordens vom Zähringer Löwen, Correspondent der k. k. Central-Commission für Kunst und histor. Denkmale, Mtgl. d. k. k. Prüf.-Comm. für das Lehramt an Gymnasien und Realschulen, Mtgl. d. Leop. Carol. Akademie d. Naturforscher, Vorstand der geograph. Sammlung, lehrt Geographie. Jahngasse 2.

**Pro-Decane.**

- Theol. Fac. Rudolf Ritter v. Scherer, Weltpriester, Dr. Th. & Jur., f.-b. Seckauer geistl. u. Consistorial-Rath und Referent, Prosynodal-Examinator, Mtgl. d. rechtshist. k. k. Staatsprüf.-Comm., lehrt Kirchenrecht. Decan: 1882. Burgring 6.
- Jurid. Fac. Emil Strohal, Dr. Jur., Vice-Präses der rechtshistor. und Mtgl. d. judic. k. k. Staatsprüf.-Comm., lehrt österr. Civilrecht. Rechnerstrasse 8.
- Med. Fac. Karl B. Hofmann, Dr. Med. & Chir., Magister d. Geburtsh., Vorstand des Institutes für angewandte med. Chemie, lehrt angewandte med. Chemie. Decan: 1882 u. 1887. Schillerstrasse 1.
- Philos. Fac. Ludwig v. Graff, Dr. Ph., Vorstand d. s. zoolog.-zootom. Institutes, Mtgl. d. k. k. Prüf.-Comm. f. d. Lehramt an Gymnasien und Realschulen, Mtgl. d. Leop. Car. Akademie d. Naturforscher, d. Acad. of nat. sciences in Philadelphia, d. Soc. imp. des Naturalistes in Moskau, lehrt Zoologie und vergleichende Anatomie. Heinrichstrasse 48.

**Senatoren.**

- Th. F. Marcellin Josef Schlager, Dr. Th., reg. Chorherr des Stiftes Vorau, Seckauer Consistorial-Rath, lehrt Moral-Theologie. Decan: 1863, 1873, 1879 und 1885. Rector: 1867 u. 1871. Burgring 6.
- Jur. F. Richard Hildebrand, Dr. Ph., Mtgl. d. rechtshist. k. k. Staatsprüf.-Comm., lehrt polit. Oekonomie, Finanzwissenschaft u. Verwaltungspolitik. Mozartgasse 4.
- Med. F. Eduard Lipp, Dr. Med. et Chir., Mag. d. Geburtsh., Director u. Primararzt d. landsch. Krankenhauses, ord. Mtgl. des k. k. Landes-Sanitätsrathes in Steiermark, lehrt Dermatologie. Hauptplatz 12.
- Ph. F. Max Ritter v. Karajan, Dr. Phil., k. k. Reg.-Rath, Vorstand des philolog. Seminars, Vorstand des archäolog. Museums, Director der k. k. Prüf.-Comm. für das Lehramt an Gymnasien und Realschulen und Präses der k. k. Prüf.-Commission für das Lehramt der Stenographie, lehrt class. Philologie. Goethestrasse 19.

**II.****K. k. Professoren-Collegien.****A. Theologische Facultät.****Ordentliche Professoren.**

- Marcellin Josef Schlager, etc., wie Seite 4.
- Franz Klinger, Weltpriester, Dr. Th., geistl. u. wirkl. Consistorial-Rath und Referent, Prosynodal-Examinator, lehrt Pastoraltheologie, prakt. Katechetik und Unterrichtslehre. Decan: 1871, 1875, 1880 u. 1886. Rector: 1878. Gartengasse 24.
- Franz Stanonik, Dr. Th., Weltpriester der Laibacher Dioec., f.-b. Seckauer geistl. u. Consistorial-Rath, lehrt Dogmatik. Decan: 1876 und 1878. Burggasse 17.
- Rudolf R. v. Scherer, etc., wie Seite 4.
- Leopold Schuster, etc., wie Seite 3.
- Franz Sales Fraidl, etc., wie Seite 3.
- Otto Schmid, Dr. Th., päpstl. Kämmerer, Weltpriester, bischöfl. geistl. Rath der Linzer u. Consistorial-Rath der Seckauer Diöcese, lehrt das Bibelstudium des neuen Bundes. Bischofplatz 1.

Die Docentur der Fundamental-Theologie wird vom Relig.-Prof. an der k. k. Realschule, Dr. Jos. Neubauer, supplirt.

## B. Rechts- und staatswissenschaftliche Facultät.

### Ordentliche Professoren.

- Ferdinand Bischoff, Dr. Jur., k. k. Reg.-Rath, Mtgl. d. rechtshistorischen und Präses d. judiciellen k. k. Staatsprüfungs-Commission, corr. Mtgl. d. kais. Akademie d. W. in Wien, lehrt deutsche Reichs- und Rechtsgeschichte, deutsches Privatrecht und österr. Bergrecht. Decan: 1871, 1878 und 1881, Rector: 1872 und 1886. Naglergasse 7.
- Hermann Ignaz Bidermann, Dr. Jur., k. k. Reg.-Rath, Präses der rechtshist., Vicepräses d. staatswiss. und Mtgl. der judiciellen k. k. Staatsprüf.-Comm., dann der k. k. statist. Central-Comm., lehrt Staatsrecht und Statistik, Decan: 1874, 1882. Rector: 1883. Grabenstrasse 7.
- August Tewes, Dr. Jur., Mitglied der rechtshistorischen und judiciellen k. k. Staatsprüfungs-Commission, lehrt römisches Recht. Decan: 1884. Kaiser Josef-Platz 3.
- Richard Hildebrand, etc., wie Seite 4.
- Theodor Reinhold Schütze, Dr. Jur., Inhaber d. kais. russischen St. Stanislaus-Ordens II. Classe, Mtgl. d. rechshist. und judic. k. k. Staatsprüf.-Comm., lehrt Strafrecht, Strafprocess, Rechtsphilosophie, Völkerrecht u. Encyclopädie der Rechtswissenschaft. Decan: 1885. Jahngasse 2.
- Friedrich Thaner, J. Dr., auswärtiges Mtgl. d. Gesellsch. f. Kirchenrechtswissenschaft in Göttingen, Mtgl. d. rechtshist. k. k. Staatsprüf.-Comm., lehrt Kirchenrecht. Rector d. Universität zu Innsbruck. 1886. Naglergasse 8.
- Raban Freiherr von Canstein, Dr. Jur., Mtgl. d. judiciellen k. k. Staatsprüf.-Comm., lehrt österr. Civilprocess-, dann Handels- und Wechselrecht, Decan: 1887. Schlögelgasse 9.
- Emil Strohal, etc., wie Seite 4.
- Arnold Luschin R. v. Ebengreuth, etc., wie Seite 3.
- Josef Freiherr v. Schey, Dr. Jur., Mtgl. d. rechtshist. u. judiciellen k. k. Staatsprüf.-Comm., lehrt röm. Recht. Schillerstrasse 30.

### Ausserordentliche Professoren.

- Julius Vargha, Dr. Jur., Ritter d. kön. schwed. Wasa-Ordens, Mtgl. d. jud. k. k. Staatsprüf.-Comm., lehrt Strafrecht u. Strafprocess, Brandhofgasse 11.

- Ludwig Gumpłowicz, Dr. Jur., Mtgl. d. k. k. staatsw. Staatsprüf.-Comm., lehrt allg. Staatsrecht und Verwaltungslehre. Mandellstrasse 26.
- Josef Freih. v. Anders, Dr. Jur., Mitglied der judiciellen k. k. Staatsprüfungs-Commission, lehrt österreichisches Civilrecht. Obstgasse 3.

### Privat-Dozenten.

- Hermann Bischof, Dr. Jur. et Ph., Mtgl. der staatswiss. k. k. Staatsprüf.-Comm., lehrt Nationalökonomie. Schiessstattgasse 20.
- Emil Pfersche, Dr. Jur., Mtgl. der rechtshist. k. k. Staatsprüf.-Comm., derzeit Vertreter d. Privat-Dozenten im Collegium, lehrt römisches Recht. Kaiser Josef-Platz 8.
- Franz Freih. v. Myrbach, Dr. Jur., k. k. Finanz-Secretär, Mtgl. der staatsw. Staatsprüf.-Comm.; derzeit Vertreter der Privat-Dozenten im Collegium, lehrt polit. Oekonomie u. österr. Finanzgesetzkunde; Morellenfeldgasse 34.
- Honorirter Docent: Friedrich Hartmann, k. k. Rechn.-Rath, Mtgl. d. Prüf.-Comm. für Staatsrechnungswissenschaft in Graz für Steiermark, Kärnten u. Krain, lehrt Staatsrechnungswissenschaft. Elisabethstrasse 18.

## C. Medicinische Facultät.

### Ordentliche Professoren.

- Karl R. v. Helly, Dr. Med. et Chir., Mag. d. Geburtsh., Vorstand d. Gebär- u. d. gynäkol. Klinik, Primararzt d. Land.-Gebäranstalt, lehrt Geburtshilfe u. Gynäkologie. Decan: 1867, 1873, 1878 und 1885. Rector: 1875. Paulusthorgasse 15.
- Adolf Schauenstein, Dr. Med., k. k. Reg.-Rath, Vorsitzender des k. k. Landes-Sanitätsrathes für Steiermark, Vorstand des Institutes für Staatsarzneikunde, lehrt Staatsarzneikunde. Decan: 1865, 1871, 1877 und 1884. Rector: 1869 u. 1887. Glacisstrasse 7.
- Alexander Rollett, Dr. Med., k. k. Reg.-Rath, Vorstand des physiolog. Institutes, wirkl. Mtgl. d. kais. Akad. d. W. in Wien, lehrt Physiologie und Histologie, Decan: 1868, 1875 u. 1883, Rector: 1873 u. 1884. Harrachgasse 21.

- Otto Rembold, Dr. Med. et Chir., Mag. d. Geburtsh. u. Augenh., Vorstand d. med. Klinik, lehrt specielle med. Pathologie und Therapie. Rechenbauerstrasse 28.
- Karl R. v. Schroff, Dr. Med. et Chir., Mag. d. Geburtsh., lehrt Heilmittellehre. Decan: 1881. Burggasse 17.
- Karl B. Hofmann, etc., wie Seite 4.
- Hans Eppinger, etc., wie Seite 3.
- Rudolf Klemensiewicz, Dr. Med. et Chir., Besitzer des goldenen Verdienstkreuzes und der Kriegsmedaille, lehrt allgem. und experimentelle Pathologie. Burgring 8.
- Richard Freih. v. Krafft-Ebing, Dr. d. ges. Heilk., lehrt Psychiatrie und Nervenkrankheiten, Vorstand d. psychiatr. Klinik. Göthestrasse 10.
- Anton Wölfler, Dr. Med. et Chir., Vorstand d. chirurg. Klinik. Primarchirurg im landschaftl. Krankenhause, lehrt specielle chirurg. Pathologie und Therapie. Karl-Ludwig-Ring 6.
- Isidor Schnabel, Dr. Med. et Chir., Magister der Geburtsh., Vorstand d. ophthalmolog. Klinik, Primar-Augenarzt im landsch. Krankenhause, lehrt Augenheilkunde. Glacisstrasse 47.

#### Ausserordentliche Professoren.

- Josef R. v. Koch, Dr. Med., lehrt Seuchenlehre und Veterinärpolizei. Langegasse 5.
- Eduard Lipp, etc., wie Seite 4.
- Ernest Börner, Dr. Med. et Chir., Mag. d. Geburtsh., lehrt geburtshilfl. Operationslehre. Tummelplatzgasse 3.
- Rudolf Ritter Jaksch v. Wartenhorst, Dr. d. ges. Heilk., lehrt Kinderheilkunde. Parkstrasse 7.

Titel eines ausserordentlichen Professors hat:

- Julius Glax, Dr. Med., dirig. Arzt zu Abazzia, lehrt Pathologie und Therapie der internen Krankheiten. Hôtel Ries.

Die erledigte Lehrkanzel für Anatomie wird vom Privatdocenten und ersten Assistenten Dr. Oscar Eberstaller supplirt.

#### Privat-Docenten.

- Conrad Clar, Dr. Ph., Med. et Chir., Mag. d. Geburtsh., Brunnenarzt zu Gleichenberg, lehrt Balneologie. Harrachgasse 6.
- Karl Emele, Dr. Med. et Chir., Mag. d. Geburtsh., lehrt physikalische Krankenuntersuchung und Laryngoskopie. Attemsgasse 17.
- Rudolf Quass, Dr. Med. et Chir., Mag. d. Geburtsh., lehrt chir. Instrumenten- und Verbandlehre. Heinrichstrasse 16.
- Franz Müller, Dr. der ges. Heilkunde, lehrt über Nervenkrankheiten. Stempfergasse 8.
- Franz Walser, Dr. Med. et Chir., Operateur, dirig. Primararzt des Barmherzigen-Spitals, lehrt chirurg. Operationslehre. Albrechtsgasse 8.
- Otto Drasch, Dr. d. ges. Heilk., lehrt Physiologie und physiolog. Hilfswissenschaften. (Derzeit in Leipzig.)
- Alois Birnbacher, Dr. d. ges. Heilk., lehrt Augenheilkunde. Sporgasse 29.
- Emil Berger, Dr. d. ges. Heilk., lehrt Anomalien der Refraction und Accommodation des Auges. Glacisstrasse 63.
- Ludwig Hoffer Edl. v. Sulmthal, Dr. d. ges. Heilk., derzeit Vertreter der Privat-Docenten im Professoren-Collegium, lehrt medic.-klinische Propädeutik. Neuthorgasse 42.
- Fridolin Schlangenhausen, Dr. Med., Director der landsch. Irrenanstalt in Feldhof bei Graz, lehrt allg. Pathologie u. Therapie der Geisteskrankheiten.
- Anton Bleichsteiner, Dr. d. ges. Heilk., derzeit Vertreter d. Privat-Docenten im Professoren-Collegium, lehrt Zahnheilkunde. Hauptplatz 17.
- Camillo Fürst, Dr. d. ges. Heilk., lehrt Geburtshilfe und Gynäkologie. Murplatz 7.
- Ludwig Ebner, Dr. d. ges. Heilk., lehrt Chirurgie. Halbärthgasse 2.
- Oscar Eberstaller, Dr. d. ges. Heilk., lehrt Anatomie. Bergmannsgasse 2.

#### Assistenten an Lehrkanzeln und Kliniken.

- Karl Laker, Dr. d. ges. Heilk. — medic. Klinik.
- Oscar Eberstaller, Dr. d. ges. Heilk., — descriptive Anatomie.
- Ludwig Kerschner, Dr. Ph. u. d. ges. Heilk. — descriptive Anatomie.
- Ernst Smreker, Dr. d. ges. Heilk. — Physiologie.
- Oskar Zoth, Dr. d. ges. Heilk. — Physiologie.

- Anton Elschnig, Dr. d. ges. Heilk., — ophthalmologische Klinik.  
 Karl R. v. Helly, Dr. d. ges. Heilk., — pathologisch-anatomische Lehrkanzel.  
 Franz Gutmann, Dr. d. ges. Heilk., — pathologisch-anatom. Lehrkanzel.  
 Sigmund Kornfeld, Dr. d. ges. Heilk., — Nerven- und psychiatrische Klinik.  
 Karl Werner, Dr. d. ges. Heilk., — Nerven- und psychiatrische Klinik.  
 Karl Wotruba, Dr. d. ges. Heilk., — chir. Klinik.  
 Eduard Regnier, Dr. d. ges. Heilk., — chir. Klinik.  
 Franz Mahnert, Dr. d. ges. Heilk., — geburtshilfl.-gynäk. Klinik.  
 Josef Schrak, Dr. d. ges. Heilk., — Klinik für Kinderheilkunde.  
 Ferdinand Vogl, stud. med., prov. Demonstrator an der Lehrkanzel für Heilmittellehre.  
 Josef Klimesch, Cand. med. — angewandte med. Chemie. (Prov.)  
 Ernst Wertheim, Dr. d. ges. Heilk., — allgem. Pathologie.

### Schulhebamme.

Derzeit unbesetzt.

### Diener.

- Johann Baumgartner, a. anatom. Institute.  
 Anton Fasswald, a. pathol.-chem. Institute.  
 Mathias Klettner, a. d. chir. Klinik.  
 Mathias Klappenbach, a. anatom. Institute.  
 Johann Lipp, prov. a. physiolog. Institute.  
 Josef Packes, prov. Aushilfsdiener a. d. Lehrkanzel der Pharmakologie.  
 Georg Schwarzenbacher, } an der Lehrkanzel der pathologischen  
 Anton Klappenbach, prov. Diener } Anatomie.  
 Johann Wendl, Mechaniker a. physiologischen Institute.  
 Oswald Schneller, im Institute der Staatsarzneikunde.  
 Johann Dunkl, prov. a. histol. Institute.  
 Josef Fragner, prov. a. Institute f. allgem. Pathologie.

## D. Philosophische Facultät.

### Ordentliche Professoren.

- Wilhelm Kergel, Dr. Ph., k. k. Reg.-Rath, lehrt classische Philologie,  
 Decan: 1874 und 1882. Heinrichstrasse 9.  
 Johann Baptist Weiss, Dr. Ph., k. k. Reg.-Rath, Ritter d. Ord. d. eis.  
 Krone III. Cl., Vorstand d. hist. Sem., Mtgl. d. k. k. Prüf.-Comm. für  
 das Lehramt an Gymnasien u. Realschulen, lehrt allgemeine Geschichte.  
 Decan: 1857, Rector: 1862. Bürgergasse 13.  
 Constantin Freih. v. Eттingshausen, Dr. Med., k. k. Reg.-Rath, Vor-  
 stand des phyto-paläontolog. Institutes, Officier d. kön. ital. Kronen-  
 Ordens, Ritter d. kön. bair. St. Michael-Ordens I. Cl., corr. Mtgl.  
 der kais. Akad. d. W. in Wien, Mtgl. d. Leop. Carol. Akad. d. Natur-  
 forscher, lehrt Botanik. Decan: 1875, Rector: 1881. Laimburggasse 8.  
 Franz Krones Ritter v. Marchland, Dr. Ph., Ritter des Ord. der eis.  
 Krone III. Classe, corr. Mtgl. d. kais. Akad. d. W. in Wien, Vorstand  
 d. hist. Semin., Mtgl. der k. k. Prüf.-Comm. für das Lehramt an  
 Gymnasien und Realschulen, lehrt österr. Geschichte, Decan: 1869 u.  
 1873, Rector: 1877. Franzensplatz 4.  
 Max Ritter v. Karajan, etc., wie Seite 4.  
 Johann Frischauf, Dr. Ph., Directors-Stellvertreter der k. k. Prüf.-Comm.  
 für das Lehramt an Gymnasien und Realschulen, lehrt Mathematik.  
 Decan: 1883. Burgring 12.  
 Ludwig Boltzmann, etc., wie S. 3.  
 Hugo Schuchardt, Dr. Ph., corr. Mtgl. d. kais. Akad. d. W. in Wien,  
 Ehrenmitglied d. rumänischen Akademie, Officier des Sterns von Ru-  
 mänien, Ritter des sächs. Ernest. Hausordens II. Cl. und des königl.  
 portug. St. Jago-Ordens, Mtgl. d. k. k. Prüf.-Comm. für das Lehramt an  
 Gymnasien u. Realschulen, lehrt romanische Philologie. Brandhofgasse 11.  
 Gregor Krek, Dr. Ph., corr. Mtgl. der kais. Akademie der Wissenschaften  
 in Petersburg, der königl. böhm. Ges. der Wissenschaften in Prag, der  
 serbischen Gelehrten-gesellschaft in Belgrad, Mtgl. d. k. k. Prüf.-Comm.  
 für das Lehramt an Gymnasien u. Realschulen, lehrt slav. Philologie.  
 Decan: 1878. Villefortgasse 11.

- Alois Goldbacher, Dr. Ph., Vorstand d. philol. Seminars, Mitgl. d. k. k. Prüf.-Comm. f. d. Lehramt an Gymnasien u. Realschulen, Decan: 1884, lehrt classische Philologie. Radetzkystrasse 3.
- Anton Schönbach, Dr. Ph., k. k. Reg.-Rath, Vorstand des Seminars für deutsche Sprache, Mtgl. d. k. k. Prüf.-Comm. f. d. Lehramt an Gymnasien und Realschulen, lehrt deutsche Sprache und Literatur. Glacisstrasse 9.
- Gustav Meyer, Dr. Ph., Ritter des königl. griech. Erlöser-Ordens, lehrt Sanscrit und vergleichende Sprachwissenschaft. Brandhofgasse 11.
- Cornelius Doelter, Dr. Ph., Ritter des königl. ital. Kronordens, Officier und Ritter d. königl. portug. San-Jago-Ordens, Vorstand des mineral. Institutes, Mtgl. d. k. k. Prüf.-Comm. für das Lehramt an Gymnasien und Realschulen, Curator d. steierm. Landesmuseums, lehrt Mineralogie und Petrographie. Decan: 1887. Goethestrasse 5.
- Rudolf Hoernes, Dr. Ph., Vorstand des geologischen Cabinetes, lehrt Geologie und Paläontologie. Sparbersbachgasse 29.
- Ludwig v. Graff, etc., wie Seite 4.
- Heinrich Streintz, Dr. Ph., Mtgl. d. k. k. Prüf.-Comm. für das Lehramt an Gymnasien und Realschulen, Decan: 1885, lehrt mathem. Physik. Burgring 16.
- Eduard Richter, etc., wie Seite 3.
- Zdenko Hans Skraup, Dr. Phil., Vorstand d. chem. Institutes, Mtgl. d. k. k. Prüf.-Comm. f. d. Lehramt an Gymnasien und Realschulen, Besitzer d. Mil.-Verdienstkreuzes m. d. Kriegsdecoration und d. Kriegsmedaille, Mtgl. d. Leop.-Car. Akademie d. Naturforscher, lehrt Chemie. Schillerstrasse 26.
- Gottlieb Haberlandt, Dr. Ph., Mitgl. d. k. k. Prüf.-Comm. f. d. Lehramt an Gymnasien und Realschulen, Mitgl. der Leop.-Carol. Akademie d. Naturforscher, lehrt Botanik. Klosterwiesgasse 41.

#### Ausserordentliche Professoren.

- Karl Friesach, Dr. Ph., k. k. Reg.-Rath, lehrt angewandte Mathematik, namentlich mathem.-physikalische Geographie. Körblergasse 1.
- Friedrich Pichler, Dr. Ph., Ritter d. königl. preuss. Kronen-Ordens III. Cl.; Mitvorstand d. archäol. Museums, Vorstand d. historischen Museums am Joanneum, corr. Mtgl. der Wiener numismat. Ges., lehrt lateinische Epigraphik, Numismatik, Heraldik und Sphragistik. Gartengasse 15.

- Simon Subic, Dr. Ph., lehrt Physik. Beethovenstrasse 3a.
- Wilhelm Gurlitt, Dr. Ph., k. k. Conservator für Steiermark, Curator des steierm. Landesmuseums, corr. Mtgl. d. anthrop. Ges. in Wien, Mitvorstand des archäolog. Museums, lehrt classische Archäologie und die realen Fächer der classischen Philologie. Parkstrasse 7.
- Victor Dantscher Ritter v. Kollesberg, Dr. Ph., lehrt Mathematik. Rechbauerstrasse 29.
- Alexius Ritter v. Meinong, Dr. Ph., Mtgl. d. k. k. Prüf.-Comm. für das Lehramt an Gymnasien und Realschulen, lehrt Philosophie. Heinrichstrasse 21.
- Adolph Bauer, Dr. Ph., Mtgl. d. k. k. Prüfungs-Comm. f. d. Lehramt an Gymnasien u. Realschulen, lehrt Geschichte des Alterthums. Lessingstrasse 22.
- Bernhard Seuffert, Dr. Ph., Mtgl. d. k. k. Prüf.-Comm. f. d. Lehramt an Gymnasien und Realschulen, lehrt deutsche Sprache und Literatur. Harrachgasse 1.
- Ignaz Klemenčič, Dr. Ph., lehrt Physik. Halbärthgasse 1.

#### Titel eines ausserordentlichen Professors hat:

- Hans v. Zwiedineck-Südenhorst, Dr. Ph., Bibliothekar der landschaftl. Joanneums-Bibliothek in Graz, R. d. Franz-Joseph- u. d. Anhaltinischen Haus-Ordens Albrecht des Bären, lehrt allgem. neuere und neueste Geschichte. Goethestrasse 19.

#### Privat-Dozenten.

- Friedrich v. Hausegger, Dr. Jur., Advocat, lehrt Geschichte und Theorie der Musik. Postgasse 2.
- Josef Streissler, Prof. an der k. k. Staats-Oberrealschule, lehrt angewandte Geometrie. Lessingstrasse 4.
- Franz Mayer, Dr. Ph., Prof. am I. Staatsgymnasium in Graz, lehrt österr. Geschichte. Vilefortgasse 15.
- August Mojsisovics Edl. v. Mojsvár, Dr. d. ges. Heilk., k. k. a. o. Prof. an der technischen Hochschule, lehrt Zoologie und vergl. Anatomie. Sparbersbachgasse 25.

- Arthur Ritter von Heider, Dr. Med. univ., lehrt Zoologie, vergleichende Anatomie und vergleichende Entwicklungsgeschichte. Maiffredygasse 4.
- Vincenz Hilber, Dr. Ph., lehrt Geologie. Keplerstrasse 56.
- Franz Streintz, Dr. Ph., derzeit Vertreter der Privatdocenten im Collegium, lehrt Physik. Harrachgasse 18.
- Oswald Zingerle, Dr. Ph., Correspondent der k. k. Central-Commission für Kunst- und historische Denkmale, lehrt deutsche Sprache und Literatur. Attemsgasse 5.
- Hugo Spitzer, Dr. Med. univ. et Ph., lehrt Philosophie. Wagnergasse 11a.
- Michael Petschenig, Dr. Ph., Prof. am II. Staatsgymnasium, lehrt classische Philologie. Marschallgasse 7.
- Emil Heinricher, Dr. Ph., Mitgl. d. Leop.-Carol. Akademie der Naturforscher, lehrt Botanik. Colisseumsgasse 1.
- Hugo Schrötter, Dr. Ph., lehrt organische Chemie. Burgring 22.
- Karl Zelinka, Dr. Ph., lehrt Zoologie in Verbindung mit vergleichender Anatomie und Entwicklungsgeschichte. Villefortgasse 20.
- Hans Jahn, Dr. Ph., lehrt Chemie. Elisabethstrasse 46.
- Karl Alphons Penecke, Dr. Ph., derzeit Vertreter der Privatdocenten im Collegium, lehrt Geologie in Verbindung mit Zoo-Paläontologie. Tummelplatz 5.
- Josef Heinrich List, Dr. Ph., Präparator am zool.-zoot. Institute, lehrt Zoologie in Verbindung mit vergl. Anatomie und Entwicklungsgeschichte. Merangasse 7.
- Anton Chroust, Dr. Ph., lehrt Geschichte des Mittelalters und histor. Hilfswissenschaften. Gartengasse 17a.
- Ludwig Böhmig, Dr. Ph., lehrt Zoologie, vergleichende Anatomie und Entwicklungsgeschichte.
- Alois Pogatscher, Dr. Ph., Professor an der Landes-Oberrealschule, lehrt englische Sprache und Literatur. Bürgergasse 13.

#### Assistenten.

- Johann Gerst, Dr. Ph., Adjunct am astro-physikalischen Observatorium des physik. Institutes.
- Georg Neumann, Dr. Ph., Assistent
- Gustav P um, Dr. d. Pharmacie, Assistent
- Ottokar Srpek, Aushilfs-Assistent
- } am chem. Institute.

- Victor Hausmaninger, Dr. Ph., prov. Assistent am physik. Institute.
- Ludwig Böhmig, Dr. Ph., Privat-Docent, Assistent am zool.-zoot. Institute.
- Eduard Palla, Dr. Ph., Assistent am botan. Institute.
- Josef Heinrich List, Dr. Ph., Privatdocent, Präparator am zool.-zoot. Institute.
- Vincenz Hilber, Dr. Ph., Privat-Docent, Demonstrator bei der Lehrkanzel für Geologie.
- Josef Unterweissacher, Demonstrator bei der Lehrkanzel für Mineralogie.
- Theodor Pintner, Dr. Ph., Demonstrator bei der Lehrkanzel für Zoologie.

#### Oeffentl. Lehrer lebender Sprachen und besonderer Fertigkeiten.

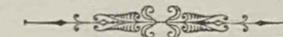
- Ignaz Wolf, lehrt Stenographie, für dasselbe Fach a. ö. Prof. an der Akademie für Handel und Industrie und Lehrer am I. k. k. Staats-Gymnasium. Wielandgasse 22.
- August Augustin, lehrt Turnkunst. Bürgergasse Nr. 5.
- Peter Arnoldo, akadem. Fechtlehrer.

#### Diener.

- Max Utzler, Laborant und Mechaniker
- Anton Gasser, prov. Maschinist
- Johann Fladerer, Aushilfsdiener.
- Franz Zimmermann, prov. Hausmeister
- Josef Pischl, zugleich Mechaniker
- Franz Fragner, prov. Hausmeister und Heizer
- Heinrich Gasser, prov. Diener am botanischen Institute.
- Anton Heinrich, Diener am mineralog. Institute.
- Vincenz Spath, Aushilfsdiener bei den geolog. und phyto-paläontologischen Sammlungen.
- Eusebius Heuschober, Diener am zool.-zoot. Institute.
- } am chem. Institute.
- } am physik. Institute.

Vom akademischen Senat prädicirt:

- Universitäts-Buchhandlung: Leuschner & Lubensky.
- Universitäts-Buchdruckerei: 'Styria'.



## III.

## a) K. k. Universitäts-Kanzlei.

Vorsteher: Der Rector.

Universitäts-Secretär und Kanzlei-Leiter: Josef Hütter, Dr. Jur. Heinrichstrasse 77.

Official: Alois Lienhart, Besitzer des goldenen Verdienstkreuzes, zugleich Gebäude-Inspector. Hofgasse 10.

Kanzlist zugleich Quästor: Johann Foltner. Neugasse 10.

Pedell: Heinrich Taubert, Besitzer der silbernen Tapferkeits-Medaillen I. und II. Classe. Im Universitätsgebäude.

Universitätsdiener: Johann Deimling. Bürgergasse 2.

## b) K. k. Universitäts-Bibliothek.

Bibliothekar: Alois Müller, Dr. Ph. Mohsgasse 2.

Custos: Anton Schlossar, Dr. Jur. Besitzer der gold. Med. f. K. u. W. Nibelungengasse 8.

Scriptor: Rudolf Koelle, Dr. Ph., Naglergasse 23.

Amanuenses: Heinrich Kapferer, Schützenhofgasse 12.

Victor Skodlar, Dr. Phil. Naglergasse 41.

Volontäre: Bernhard Münz, Dr. Ph. Klosterwiesgasse 43.

Raimund Mayr, Dr. Ph. Haydngasse 10.

Diener: 1. Franz Tantegel. Universitätsgebäude.

2. Johann Buchmeier. Naglergasse 46.

Aushilfsdiener: Michael Jasbinscheg. Beethovenstrasse 7.

## c) Inspection der Universitätsgebäude.

Inspector: Alois Lienhart, wie oben.

Universitäts-Hausknecht: 1. (Diese Stelle ist dermalen erledigt).

2. Anton Stiegelbauer (provis.).

Prov. Hausmeister am anatom. u. physiol. Institute: Johann Glanzer.

